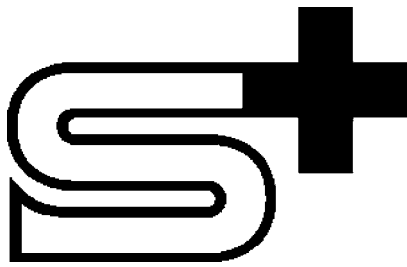




Editorial	3
Politische Gemeinde	4
Gemeindeverwaltung	8
Schulen	14
Kirchen	18
Wichtige Kontakte	25
BachebülerKalender	26
Notfalladressen	28
Seniorenforum	29
Jugendforum	34
Dorfvereine	39
Politische Parteien	45
Kulturelles	46
Impressum	47
Diverses	49

Vom Zweck der
Sonnenbrille



Samariterverein Bachenbülach



Blutspendeaktion

*Mit Ihrer Blutspende können
wir Menschenleben retten!*

*Kommen Sie doch auch
an unsere nächste Aktion.*

**Mittwoch, 18. Juni 2014,
von 17.30 bis 20.30 Uhr**

in der Mehrzweckhalle Bachenbülach.

Ein herzliches Willkommen allen Blutspendern.

Jede Spende ist wichtig!

Besten Dank

*Samariterverein Bachenbülach
Stiftung Zürcher Blutspendedienst*

Editorial

Vom Zweck der Sonnenbrille

Am Wochenende genieße ich es jeweils, etwas mehr Zeit als sonst zu haben und lese dann die Zeitung oft etwas länger als nötig, und dabei bin ich unter anderem auf einen Artikel über Sonnenbrillen gestossen. Darin ging's aber weniger um Schutz vor blendendem Licht oder gar um Mode, sondern um die Frage, warum immer mehr Menschen so ein Ding tragen, und das häufig auch in geschlossenen Räumen. Die Sonnenbrille sei cool, stand da, und mache cool, weil man mit ihr sozusagen sehen könne, ohne gesehen zu werden, weil einem da niemand in die Augen blicken könne, und dadurch sei man den andern gewissermassen überlegen. Ich war nicht besonders überzeugt und wandte mich dem Kreuzworträtsel zu.

Vor wenigen Tagen las ich eine kurze Notiz, dass Apple – richtig, die Firma, die Computer, Tablets und Smartphones herstellt – beabsichtige, die Firma Beats Electronics zu kaufen, die vor allem für ihre Kopfhörer bekannt ist. Mehr als drei Milliarden Dollar will sich Apple die Übernahme kosten lassen. Auch diese Mitteilung fand ich nicht weltbewegend. Aber plötzlich tauchte in meiner Erinnerung ein früherer Arbeitskollege auf – nennen wir ihn hier Knut L. – und der ging mir nicht mehr aus dem Sinn.

Knut hatte sich damals um eine Stelle als Informatiker in meiner Abteilung beworben und war uns besonders aufgefallen. Unter all den Bewerbern, die sich da mit Erfolgen an früheren Stellen und manchmal sogar mit Ordnern voller selbst geschriebener Programme vorstellten, blieb er vergleichsweise ruhig und bescheiden, und wenn er sprach, geschah das langsam, stockend und sehr sorgfältig darum bemüht, genau die richtigen Worte zu finden. Er hatte ein abgebrochenes Psychologiestudium hinter sich, mit dem Spezialgebiet Traumdeutung, war aber seit einiger Zeit als Informatiker tätig. Die Tests des Personaldiensts bescheinigten ihm hohe Intelligenz und überdurchschnittliches Einfühlungsvermögen – kurz, Knut war eine interessante Person, passte gut in unser Team und kriegte die Stelle. Er war ein angenehmer Kollege, und privat nannte ich ihn den «Traumtänzer». Nach einem knappen Jahr fehlte er ein paar Mal und kam dann plötzlich

gar nicht mehr. Stattdessen erhielten wir eine Nachricht aus einer psychiatrischen Klinik – Knut hatte gefühlt, dass er Hilfe brauchte und sich selbst dorthin begeben. Nach einigen Monaten kam er dann wieder und arbeitete weiter und es war fast wieder wie vorher. Bis mir im Sommer auffiel, dass er seine Sonnenbrille nicht abnahm, weder im Büro vor dem Computer noch während der Kaffee- oder Mittagspausen. Nach einer Woche – eigentlich hätte ich ihn gerade darauf ansprechen wollen – kam er mit einem Walkman (das gab's damals noch) und mit Stöpseln in den Ohren, die er auch nicht mehr herausnahm, und nach einer weiteren Woche war er wieder in der Klinik.

Soviel zu Knut. Und jetzt haben die Artikel über den Vormarsch der Sonnenbrillen und die Wichtigkeit der Kopfhörer für mich plötzlich eine ganz andere Bedeutung. Wenn ich im Bus oder in der S-Bahn um mich blicke – ich frage mich – sind die alle kurz vor dem Durchdrehen? Wie Knut? Man kann's nicht beurteilen, ihre Augen sind hinter dunklen Gläsern versteckt. Man kann sie nicht fragen, sie haben ihre Ohren zugestöpselt. Und die paar Ausnahmen sind mit ihren Smartphones beschäftigt, als suchten sie dort nach einer Antwort. Die Sonnenbrille macht cool, habe ich gelesen. Apple geht es gar nicht um die Kopfhörer, habe ich gelesen, sondern um den Musikdienst, der dahinter steckt. Mir aber geht Knut L. nicht aus dem Kopf. Wenn all das, was auf einen einströmt, immer schwieriger zu bewältigen ist, wenn man es nicht mehr schafft, wenn es zu viel wird – dann kann man versuchen, es fern zu halten. Man kann sich optisch und akustisch abschotten, nichts mehr hören und sehen wollen, schwarze Gläser vor die Augen setzen und Stöpsel in die Ohren stecken. Aber man soll sich nicht verrückt machen lassen. Sonnenbrillen machen nicht zwingend cool. Und sie bedeuten auch in den wenigsten Fällen, dass die Menschen, die sie tragen, feinfühligke Traumtänzer am Rande der Verzweiflung sind. Schliesslich sind die Sonnenbrillen ja zum Schutz vor Sonnenstrahlen erfunden worden, und ich wünsche uns allen, dass wir diesen Sommer reichlich Gelegenheit haben, sie genau dafür ein- und aufzusetzen.



Gemeinderat

Gemeinderat

Aus den Verhandlungen

Naturschutz/Landwirtschaft

Gemäss Verordnung über die regionale Förderung der Qualität und der Vernetzung von ökologischen Ausgleichsflächen in der Landwirtschaft unterstützt der Bund auf der landwirtschaftlichen Nutzfläche ökologische Ausgleichsflächen von besonderer biologischer Qualität und die Vernetzung von ökologischen Ausgleichsflächen mit Finanzhilfen, um die natürliche Artenvielfalt zu erhalten und zu fördern. Der Kanton Zürich setzte dafür kantonale Mindestanforderungen an die Vernetzung fest und erliess Richtlinien für Vernetzungsprojekte.

Die Gemeinde Embrach ergriff nun die Initiative für ein regionales Vernetzungsprojekt mit dem Ziel, ökologische Ausgleichsflächen zugunsten ausgewählter Arten anzulegen, auszuwerten und zu pflegen. Für die Gemeinde ist das Vernetzungsprojekt ein Instrument zur Förderung der Biodiversität und zur Mitgestaltung der Landschaft. Für die Landwirte ermöglicht das Projekt den Bezug von Vernetzungsbeiträgen und sie erhalten eine umfassende Beratung zur Optimierung ihrer Ökoflächen.

Eine Umfrage unter den landwirtschaftlichen Bewirtschaftern zeigte eine mehrheitliche Befürwortung dieses interkommunalen Projektes. Darauf abgestützt beschloss der Gemeinderat, sich ebenfalls am Projekt zu beteiligen. Weiter nehmen auch die Gemeinden Freienstein-Teufen, Rorbas, Lufingen und Winkel teil. An die Gesamtkosten kann ein Staatsbeitrag von 10% erwartet werden. Der Kostenanteil von Bachenbülach beträgt rund Fr. 6'000.00.

Gemeindeorganisation

Der Gemeinderat Winkel gelangte im August 2011 an den Gemeinderat Bachenbülach mit der Anfrage, ob er an einer Zusammenarbeit der beiden Werkbetriebe interessiert sei. Der Gemeinderat fand diese Idee prüfenswert.

Die beiden Gemeinden bildeten darauf eine Arbeitsgruppe, welche im Jahr 2013 die Arbeit für eine umsetzungsreife Projekt und eine beschlussfähige Vorlage zuhanden der beiden Exekutiven aufnahm. Vorgesehen war, Mitte 2014 mit der Umsetzung des Projekts zu beginnen. Der Gemeinderat berichtete darüber in seinem Verhandlungsbericht im Mosaik, Ausgabe November 2013.

Nun beschloss der Gemeinderat Winkel, das Projekt zu beenden. Er begründet seinen Entscheid unter anderem damit, dass eine kommunale Zusammenarbeit der beiden Werkbetriebe in absehbarer Zukunft zu keinem erkennbaren Nutzen für Winkel führe. Der Gemeinderat bedauert das Projektende und ist immer noch überzeugt, dass mit einer Zusammenarbeit der Werke ein erheblicher Mehrwert für beide Gemeinden hätte geschaffen werden können.

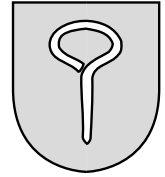
Energie

Der Gemeinderat liess im Jahr 2012 abklären, ob beim Abwasserkanal Bächliwis die Nutzung von Abwasserwärme möglich sei. Die Studie ergab, dass sich die Nutzung der Abwasserwärme durchaus lohnen könnte. Konkret wird von einer maximal verfügbaren Wärmeleistung (mit Wärmepumpe) von 921 kW ausgegangen. Als nächster Schritt werden die Abklärungen in einer Machbarkeitsstudie vertieft. In dieser werden unter anderem mögliche Standorte einer Wärmezentrale untersucht, mit den Grundeigentümern Kontakt aufgenommen und das Anlagekonzept definiert.

Der Gemeinderat bewilligte für die Machbarkeitsstudie einen Kredit von Fr. 25'000.00 und vergab den Auftrag der Durena AG, Lenzburg.

Der Gemeinderat

Einladung



zu einer Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde auf

Donnerstag, 19. Juni 2014, 20.00 Uhr, in die Mehrzweckanlage

Behandelt werden folgende Geschäfte:

Politische Gemeinde

1. Finanzen. Bericht «Bilanzanpassung HRM2». Information
2. Finanzen. Jahresrechnung 2013. Genehmigung
3. Allfällige Anfragen gemäss §51 Gemeindegesetz

Primarschulgemeinde

1. Finanzen. Jahresrechnung 2013. Genehmigung
2. Schulbelange. Zweckverband Heilpädagogische Schule Bezirk Bülach HPS. Anpassung der Statuten. Zustimmung
3. Allfällige Anfragen gemäss §51 Gemeindegesetz.

Die Akten und das Stimmregister liegen ab Dienstag, 03. Juni 2014, während der Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen nach §51 des Gemeindegesetzes sind dem Gemeindepräsidenten, bzw. dem Präsidenten der Primarschulpflege, spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

Bezüglich die gesetzlichen Bestimmungen über das Anfrage- und Rekursrecht wird auf das Gemeindegesetz und das Gesetz über die politischen Rechte verwiesen.

Anträge und Weisungen können ab 03. Juni 2014 von der Homepage der Gemeinde www.bachenbuelach.ch/news herunter geladen oder bei der Gemeindeverwaltung in Papierform bezogen werden.

Bachenbülach, 15. Mai 2014

Gemeinderat und Primarschulpflege



Bauausschuss

Bauausschuss

Baubewilligungen im April 2014

Ordentliches Verfahren

- Neubau unterirdische Holzschnitzelheizzentrale bei der Mehrzweckanlage Vers.-Nr. 218, auf Grundstück Kat.-Nr. 2430, Schulhausstrasse 1, der Politische Gemeinde Bachenbülach, Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach.
- Teilabbruch und Neubau Gewerbebaute Vers.-Nr. 558, auf Grundstück Kat.-Nr. 1959, Weieracherstrasse 5, der ABL Ablaugerei Schweiz GmbH, C.F.L. Lohnerstrasse 26A, 3645 Gwatt bei Thun.

- Ladeneinbau zum Verkauf von Fleischerzeugnissen im EG der gewerblichen Baute Vers.-Nr. 859, Abstellplätze und Reklameanlagen, auf Grundstück Kat.-Nr. 2600, Länggenstrasse 8, der Carnapartner AG, Gewerbe- strasse 2, 9562 Märwil.
- Abbruch der bestehenden Gebäude Vers.-Nrn. 316 und 584 und Neubau von zwei Einfamilienhäusern, auf Grundstück Kat.-Nr. 2645, Sonnhaldenstrasse 10, des Markus Schulte, Altgebenstrasse 39, 8185 Winkel.

Anzeigeverfahren

- Keine.

Der Bauausschuss

Energiekommission



Kontakte

Madeleine Prévôt Brunner, Präsidentin Tel. 044 860 00 53 Jan Verdegaal Tel. 044 860 66 79
Heinz Richter Tel. 044 862 56 70 Heinz Simmler Tel. 044 274 10 21

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Juli/August 2014

15. Juni 2014, 24.00 Uhr

Später eintreffende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

**Bitte schicken Sie ihre Beiträge an folgende Mailadresse:
mosaik@bachenbuelach.zh.ch**



Forstabteilung

Feuerbrandkontrolle

Ab Juni finden in den Zürcher Gemeinden die Feuerbrandkontrollen statt. Wir bitten Sie, Ihrem Gemeindekontrolleur, falls nötig, Zugang zu Ihrem Grundstück zu gewähren.

Feuerbrand ist eine bakterielle Pflanzenkrankheit, die in Kernobstanlagen, Hochstammobstgärten und Baumschulen (Apfel, Birne, Quitte) grossen Schaden anrichten kann. Zu den Wirtspflanzen gehören Cotoneaster und Weissdorn. Eine vollständige Wirtspflanzenliste und viele weitere Informationen zu Feuerbrand sind auf der Internetseite www.feuerbrand-zh.ch zu finden.

Auf Ihrer Gemeindeverwaltung können Sie das Merkblatt «Feuerbrand im Hausgarten» gratis beziehen.



Quelle: Strickhof, typische Feuerbrandsymptome an Quitte

Wie ist Feuerbrand zu erkennen?

Hauptsächlich über die Blüte dringen die Feuerbrandbakterien in die Wirtspflanzen ein. Vom Stielgrund her verfärben sich Blüten und Blätter braun bis schwarz. Oft krümmt sich die Spitze befallener Äste hakenförmig. Äste bis hin zur ganzen Pflanze sterben ab. Erste Symptome sind wenige Wochen nach der Blüte sichtbar.

Was tun bei Befallsverdacht?

Feuerbrand ist meldepflichtig. Wenden Sie sich bei einem Verdachtsfall an Ihre Gemeindeverwaltung oder direkt an den Gemeindekontrolleur. Er verfügt über die nötigen Kenntnisse und Kontakte, wie im entsprechenden Fall am besten vorzugehen ist. Wegen der Verschleppungsgefahr sollten befallene Pflanzenteile nicht berührt oder selber abgeschnitten werden. Wenn Sie näher als 500 m zu einer Obstanlage wohnen, sind Neupflanzungen von Wirtspflanzen gemäss Fachstelle Pflanzenschutz unerwünscht. Obstproduzenten Ihrer Gemeinde sind Ihnen dankbar, wenn Sie mithelfen, den Feuerbrand-Befallsdruck so niedrig wie möglich zu halten.

Meldestelle

Feuerbrand-Kontrolleur
Gemeinde Bachenbülach, Bruno Vögeli
Dorfstrasse 3, 8184 Bachenbülach
Natel 079 239 44 20



Spitex-Dienste Bachenbülach

Kontakt

Stiftung Alterszentrum Bülach, Spitex-Dienste
Schaffhauserstrasse 96, 8180 Bülach
Telefon 044 864 80 20, direkt, oder 043 411 37 11 (umgeleitet), Fax 043 411 37 15



Verwaltung

Gemeindeverwaltung

Kontakte

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach
www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bau und Umwelt	044 864 34 89	Hauswart MZH	044 862 15 54
Bestattungsamt	044 863 14 30	Soziales	044 864 34 84
Betriebsamt	044 863 13 20	Steueramt	044 864 34 94
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zentrale	044 864 34 80
Friedensrichterin	044 862 14 20	Zusatzleistungen	044 864 34 96

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind **nach telefonischer Voranmeldung** weiterhin möglich. Wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Abteilung.

Öffnungszeiten Auffahrt

Die Büros der Gemeindeverwaltung und des Werkbetriebs bleiben am

Freitag, 30. Mai 2014, geschlossen.

Ab Montag, 02. Juni 2014, stehen wir Ihnen wieder während den ordentlichen Bürozeiten zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung und Werkbetrieb Bachenbülach

Zivilstandsnachrichten

April 2014

Geburten

Vuckovic Nikola, Sohn des Vuckovic Danijel, von Bachenbülach ZH, und der Vuckovic geb. Stevanovic Nataša, von Bachenbülach ZH, geboren am 11. April 2014 in Luzern LU.

Vuckovic Djulijana, Tochter des Vuckovic Danijel, von Bachenbülach ZH, und der Vuckovic geb. Stevanovic Nataša, von Bachenbülach ZH, geboren am 11. April 2014 in Luzern LU.

Vuckovic Ljiljana, Tochter des Vuckovic Danijel, von Bachenbülach ZH, und der Vuckovic geb. Stevanovic Nataša, von Bachenbülach ZH, geboren am 11. April 2014 in Luzern LU.

Mesmer Raphael, Sohn des Mesmer Patrick, von MuttENZ BL, und der Mesmer geb. Stocker Gabriela, von Bachenbülach ZH, Obermumpf AG und MuttENZ BL, geboren am 11. April 2014 in Bülach ZH.

Trauungen

Zopfi Daniel, von Opfikon ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Eschmann Nicole**, von Schönenberg ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 04. April 2014 in Bülach ZH.

Todesfälle

Grasso Nicolo, geboren am 16. April 1921, von Italien, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 05. April 2014 in Zürich ZH.

Maag Fritz, geboren am 27. Februar 1944, von und wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 21. April 2014 in Bachenbülach ZH.

Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik

April 2014

	30.04.2014	31.03.2014	Veränderung
Schweizer	3'015	3'009	+ 6
Ausländer	1'016	1'021	- 5
Total	4'031	4'030	+ 1

Redaktion «BachebülerMosaik»

Wo gehobelt wird, da fallen Späne...

Das Redaktions-Team leistet für jede Mosaik-Ausgabe einen erheblichen Aufwand für die Vorbereitung der Druckvorlagen und das Korrekturlesen. Dabei sind wir bemüht, die einzelnen Beiträge gemäss den Wünschen der Einsender im Mitteilungsblatt zu präsentieren. Aber eben: wo gehobelt wird, fallen auch Späne.

In der Mai-Ausgabe des BachebülerMosaik wurde übersehen, dass die «Ehrung» von Marianne Gaffuri unter einer falschen Rubrik, nämlich unter dem «Frauenverein» anstelle des «Frauenchors» veröffentlicht wurde. Dafür entschuldigen wir uns in aller Form bei der Jubilarin und ihren Vereinskolleginnen.

Das Missgeschick gibt uns die Gelegenheit, auch seitens des Redaktions-Teams unsere Glückwünsche zum seltenen Vereinsjubiläum anzubringen. Wir wünschen Marianne Gaffuri weiterhin viel Freude beim Singen und der Pflege des Vereinslebens.

Das Redaktions-Team

Anzeige

Willkommen bei der
Zürcher Kantonalbank
in Bülach.

www.zkb.ch

Die nahe Bank  Zürcher
Kantonalbank

Feuerwehr Bachenbülach-Winkel



Übungen

Montag, 02. Juni 2014, 19.30 Uhr	5. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach
Dienstag, 10. Juni 2014, 19.30 Uhr	Offiziersübung mit Bülach & Höri/Hochfelden
Samstag, 14. Juni 2014	Offiziersreise (gemäss sep. Einladung)
Montag, 16. Juni 2014, 19.30 Uhr	5. Mannschaftsübung Zug Winkel
Samstag, 21. Juni 2014, 13.00 Uhr	Jugendfeuerwehr-Übung in Kloten
Montag, 23. Juni 2014, 19.30 Uhr	6. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach
Montag, 30. Juni 2014, 19.30 Uhr	6. Mannschaftsübung Zug Winkel
Dienstag, 01. Juli 2014, 19.30 Uhr	5. Offiziersübung
Samstag, 05. Juli 2014, 14.00 Uhr	Einsatzübung/Familien-Event (gemäss sep. Aufgebot)

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kommandant: Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68
 Vizekommandant: Martin Brunner, Telefon 079 657 24 24

Infos

Ein Ferientag bei der Feuerwehr

Die Feuerwehr Bachenbülach-Winkel hat die Kinder im Rahmen des Ferienpasses auch im Frühling 2014 zu einem nicht alltäglichen Freizeitprogramm eingeladen. Ziel unseres Feuerwehrtages war, in Gruppen einen Wettkampf zu diversen feuerwehrtechnischen Themen zu bestreiten und zu gewinnen. Wie es aber bei uns in der Feuerwehr üblich ist (ca. 1–2 Mal pro Monat), musste zuerst geübt werden. Eine grosse Anzahl an Angehörigen der Feuerwehr Bachenbülach-Winkel hatte sich vorbereitet, um die Kinder ihrem Alter entsprechend auszubilden. Manch ein Ausbilder staunte, was die Kinder bereits wussten und konnten. Es gab viel zu lachen, zu erklären und natürlich zu schmunzeln.

Ich möchte die zwei am häufigsten gestellten Fragen nicht vorenthalten: «Dürfen wir

am Schluss eine Wasserschlacht machen?»
 «Wann kommt jetzt die Wasserschlacht?»....

Die Ausbildungsthemen beinhalteten die wichtigsten Tätigkeiten einer Feuerwehr: Hydranten bedienen, Verkehrsschilder und Strassenumleitungen aufbauen, Leitern, Seile und Knoten, löschen mit dem Schnellangriff unseres Tanklöschfahrzeuges (inklusive Mitfahren) und bauen einer Löschleitung mit gelben und roten Feuerwehrschräuchen.

Nach gemeinsamem Pizzaessen und einer unter Feuerwehr-Aufsicht ausgelassenen Spielrunde (auch Mittagspause genannt) im und hinter dem Feuerwehrdepot Bachenbülach, folgte ein Thema über tote Winkel und gefährliche Situationen im Strassenverkehr.

Die Firma Planzer Transport AG erschien vor unserem Depot mit einem Lastwagen und sensibilisierte die Kinder auf einfache Art und Weise, welche Bereiche rund um einen Lastwa-

gen für den Chauffeur schlecht überblickbar sind. Jedes Kind durfte einmal hinters Steuer sitzen und konnte somit selbst erkennen, wo sich trotz Rückspiegel der tote Winkel befindet. Die ganze Lektion war eine Win-Win-Situation für PS-starke und für noch ganz junge Verkehrsteilnehmer.



Nach diesem Übungsteil erfreuten sich alle an dem von Feuerwehrfrauen gebackenen Kuchen. Der Wettkampf war spannend, verlief aber verständlicherweise nicht so ganz diszipliniert wie wir geplant haben. Flexibel wie die Feuerwehr ist, verlängerten wir einige Wettkampfdisziplinen spasseshalber.

Den Gewinn des Wettkampfes mussten sich die Teilnehmer selbst zusammensuchen. Im ganzen Feuerwehrdepot fand unsere legendäre Suchaktion nach «vermissten Süssigkeiten» statt. Nun folgte die lang ersehnte Wasserschlacht. Die Temperaturen liessen dies zu und die Kinder haben sich den Spass verdient. Natürlich ging auch dieser abschliessende Teil nicht einfach unkoordiniert über die Bühne. Die Kinder mussten sich das Wasser für die Eimerspritze jeweils selbst am Wasserhahn besorgen. Erst dann konnte das Wasser abgegeben werden. Ein Kind sagte mit wassergetränktem Shirt: «Achtung, ich gehe wieder rein ins Gemetzell!» Den Tag beendeten wir unfallfrei und übergaben am Abend die Kinder müde aber mit viel Eindrücken der Feuerwehr, wieder ihren Eltern. Wer weiss, vielleicht dürfen wir in ein paar Jahren das eine oder andere Kind in der Jugendfeuerwehr begrüssen mit dem Motto: «Bist du cool, dann haben wir ein heisses Hobby für dich!»

Die Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Feuerwehrmänner und -frauen gesucht

Die Sicherheit der Bachenbülacher und Winkler Bevölkerung liegt uns am Herzen. Die Feuerwehr Bachenbülach/Winkel ist ein wichtiges Element in der Sicherheitsstruktur beider Gemeinden. Wir sind auf Männer und Frauen aus den Gemeinden Bachenbülach und Winkel, welche ihre guten, zuverlässigen Leistungen in die Feuerwehrorganisation einbringen möchten, angewiesen und suchen deshalb nach wie vor interessierte, motivierte Kameraden/Kameradinnen zur Verstärkung unseres Teams!

Wir laden Interessierte herzlich ein, eine unserer nächsten Übungen (fett markiert im Übungsplan) zu besuchen und einen Einblick zu erhalten. Der Kommandant oder der Vizekommandant begleitet dich gerne und informiert dich detailliert über die vielfältigen, anspruchsvollen Aufgaben der Feuerwehr.

Ist dein Interesse geweckt? – Wende dich an uns – wir freuen uns auf dich!

Nimm Kontakt mit dem Feuerwehrkommandanten Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68, auf.

Weitere Infos zur Feuerwehr Bachenbülach/Winkel und Online-Anmeldung unter www.fwbawi.ch

Ihre Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

ZSO Bachenbülach-Winkel

Kontakt

Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel
Sicherheitsstelle, Nicole Yiev, Telefon 044 881 70 25



Umwelt-Ecke

Voranzeige

Papiersammlung Samstag, 28. Juni 2014 Männerriege Bachenbülach

Zentrale Entsorgungsstelle

Öffnungszeiten

Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr	Samstag	09.00 – 12.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr		

Kehrrichtabfuhr

Damit ein reibungsloser Ablauf der Kehrrichtentsorgung gewährleistet werden kann, bitten wir Sie, sämtliche Container und Säcke ab 07.00 Uhr bereit zu stellen.

Kehrrichtsäcke

Zur Erinnerung: Seit April 2014 dürfen nur noch die schwarzen Züri-Unterland Kehrrichtsäcke verwendet werden. Die blauen Bachenbülach-Säcke werden nicht mehr mitgenommen. Falls Sie noch blaue Kehrrichtsäcke haben, können Sie diese bei der Einwohnerkontrolle gegen die neuen umtauschen.



Wasserversorgung

Fragen und Störfälle

Beat Meier, Werkmitarbeiter www.bachenbuelach.ch
Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach www.wasserqualitaet.ch
Telefon 044 860 32 78

Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Tel. 118 anrufen!





Schule Bachenbülach

Aus dem Schulalltag

Aus den Verhandlungen der Schulpflege

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

In Bachenbülach ist das Angebot an DaZ-Lektionen seit Jahren gleich hoch. Zuzüge von Fremdsprachigen und Zuweisungen von Asylsuchenden nach Bachenbülach erfordern immer mehr Lektionen in DaZ. Eine Überprüfung der Situation hat ergeben, dass gemäss kantonalen Vorgaben die Mindestanzahl an DaZ-Lektionen zurzeit bei uns an der Schule nicht angeboten wird.

Der Kindergarten weist im Schuljahr 2014/15 ein Bedarf von 20 bis 30 Wochenlektionen DaZ-Lektionen aus, die Primarschule 31 bis 41 Lektionen. Die Primarschulpflege hat beschlossen das Angebot an DaZ-Lektionen zu erhöhen und im Budget 2015 entsprechend zu berücksichtigen. Auch für die laufende Rechnung 2014 wird für das beginnende Schuljahr 2014/2015 ein Betrag von Fr. 25'000.00 als gebundene Ausgaben bewilligt.

Heizung

Der Energieberatungsbericht des Ingenieurbüros Hässig ist sehr aufschlussreich und deckt viele Mängel an den drei älteren Gebäuden D, E und F auf. Diesem Bericht wird eine grosse Bedeutung beigemessen.

Das Energieleitbild der Politischen Gemeinde wurde an der Sitzung vom 18. März 2014 zur Kenntnis genommen. Die Schulpflege hat beschlossen, dieses, wo immer sinnvoll, in die Handlungen und Entscheidungen der Schulgemeinde einzubeziehen.

Im Hinblick auf diesen Beschluss kann nur eine Heizvariante mit erneuerbaren Energiemitteln die optimale Lösung sein. Sinnvollerweise wird die Sanierung der gesamten Gebäudehülle sowie der Fensterersatz in der Turnhalle vor dem Ersetzen einer neuen Heizungsanlage gemacht. Damit kann die Heizung dann auf den neuen Bedarf abgestimmt werden.

Aus dem Schulalltag

Elternabend über Socialmedia

Am Dienstag, 06. Mai 2014, luden die Viertklasslehrpersonen zum Elternabend über die Handhabung von Socialmedia ein. Beinahe von jedem Kind haben ein oder beide Erziehungsberechtigte/r teilgenommen. Der Vortrag von Peter Fischbacher, ICT Service Manager und Berufsbildner Informatik, sowie Vater zweier Kinder an unserer Schule, war hinsichtlich der Nutzung von neuen elektronischen Medien sehr interessant und aufschlussreich. Ergänzt mit dem Input der Schulsozialarbeiterin Barbara von Fellenberg konnten die Lehrpersonen den Teilnehmenden viel Spannendes und Wissenswertes in wichtigen Erziehungsfragen mitgeben. Weitere Informationen sind unter www.jugendundmedien.ch und www.psychologie.zhaw.ch/medienkompetenz zu finden.

Mobbing und Mobbingprävention unter Kindern und Jugendlichen

Die Abendveranstaltung vom 14. Mai 2014, welche die Elternmitwirkung der Schule Bachenbülach, die KJKO und der Verein eljuki organisierte, wurde erfolgreich durchgeführt. Über 40 Interessierte kamen in den Singsaal der Schule und verfolgten das informative und spannende Referat von Frau Dr. F. D. Alsaker. Für die Prävention von Problemen wie Mobbing ist die Vernetzung von Eltern und Schule eine zentrale Grundlage. Eine interessierte und positive Stimmung hat sich im Raum verbreitet. Mit weiterführenden Diskussionen beim Apéro haben sich die Anwesenden dann verabschiedet.

Kindergarteninfoabend

Am Mittwoch, 25. Juni 2014, um 19.30 Uhr findet im Singsaal des Schulhauses Halden, Trakt F, ein Informationsabend für die Eltern der zukünftigen Erstkindergärtler statt. Für Eltern, welche ihr erstes Kind bei uns an der Schule Bachenbülach einschulen, ist der Informationsabend obligatorisch. Die Kinder dürfen dann am Donnerstagnachmittag, 26. Juni 2014, das erste Mal den Kindergarten besuchen.

Kalender

Maimärt	Dienstag, 27. Mai 2014
Weiterbildungstage	Dienstag/Mittwoch, 27./28. Mai 2014
Auffahrtsbrücke	Donnerstag/Freitag, 29./30. Mai 2014
Pfingstmontag	Montag, 09. Juni 2014
Kindergarteninfoabend	Mittwoch, 25. Juni 2014, 19:30 Uhr (siehe Seite 14)
Sommerferien	Montag, 14. Juli bis Freitag, 15. August 2014

Schulverwaltung

Öffnungszeiten

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr

Kontaktstellen

Schulhaus Halden	Schulverwaltung
Schulhaus Halden	Haus C / Schulanlage Halden
Halden 16	Postfach 14
8184 Bachenbülach	8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 00	Telefon 044 501 52 52
www.psbbs.ch	schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch

Anzeige

Ihre

Immobilien-

partner.

MEIER-PARTNER.CH

- VERMIETUNG/VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN/SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

MEIER&PARTNER

IMMOBILIEN

TANK LEER?

044 217 70 40

Ihr Partner für
Heizöl und Holzpellets!

LANDI Züri Unterland

www.landizueriunterland.ch

agrolo.ch



the swiss energy

Aus dem Hort



Volkshochschule Bülach

Die Kurse der Volkshochschule Region Bülach Juni/Juli 2014

volks
hochschule
zürich



Gesellschaft und Politik

Spital Bülach – Ein Blick hinter die Kulissen

Renate Good, Leiterin Unternehmenskommunikation Spital Bülach, 02. Juli 2014 (Mi), 19.00 – 20.30 Uhr, Fr. 25.00

Spannungsfeld Justizvollzug

Cornelia Koller, stv. Leiterin Bewährungs- u. Vollzugsdienste
Pascal Muriset, Leiter Abteilung Strafvollzug
16. Juni 2014 (Mo), 19.30 – 21.00 Uhr,
Fr. 29.00

Kunst und Kultur

Lieder der Kulturen – Melodie und Rhythmus

Amanda Manda Seiler, Sängerin u. Gesangspädagogin
12./19./26. Juni 2014 (Do),
19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 240.00

Lichterwelten – Grundlagenkurs für Theaterbeleuchtung

Ueli Riegg, Beleuchtungsmeister u. Lichtgestalter
Sa, 14. Juni 2014, 14.00 – 22.00 Uhr/
So, 15. Juni 2014, 09.30 – 17.00 Uhr,
Fr. 298.00

Natur und Umwelt

Besuch auf dem Bauernhof

Thomas Näf, Landwirt
13. Juni 2014 (Fr), 16.00 – ca. 19.00 Uhr,
Fr. 32.00 (exkl. Apéro)
(Kinder bis 5 Jahre gratis, 6–16 Jahre Fr. 7.00)

Formen und Gestalten

Sommerbrise

Cornelia Streit, Floristin
17. Juni 2014 (Di), 19.00 – 21.30 Uhr,
Fr. 57.00 (exkl. Materialkosten von ca.
Fr. 45.00)

Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.volkshochschule-buelach.ch

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Juli/August 2014

15. Juni 2014, 24.00 Uhr

Später eintreffende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Bitte schicken Sie ihre Beiträge an folgende Mailadresse:

mosaik@bachenbuelach.zh.ch

Reformierte Kirche Bülach

Zu folgenden Veranstaltungen im Juni laden wir Sie herzlich ein

Ökumenischer Gottesdienst für Gross und Klein

Sonntag, 29. Juni 2014
11.00 Uhr, Mehrzweckhalle Bachenbülach
Mitwirkende:
Frauenchor Bachenbülach
Pfarreigruppe Bachenbülach,
Kirchenkommission Bachenbülach
Sonntagsschulteam: Marianne Riedener,
Ursula Strupler
Karolina Grzewinska
Pfr. Jürg Spielmann

Kraft in der Stille

Meditation in Bülach – zwei Möglichkeiten
Spiritualität im Alltag braucht Übung.
Meditation in der Gruppe, das gemeinsame
Schweigen und Suchen nach Kraft in der Stille
im Dasein vor Gott kann eine Hilfe dabei sein.

Meditation am Dienstag

19.00 – 19.30 Uhr, wöchentlich,
das ganze Jahr
Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5,
8180 Bülach
Im Meditationszimmer im Untergeschoss –
bitte benützen Sie den Seiteneingang.
Leitung: Verena Isenmann und
Pfr. Jürg Spielmann

Meditation am Freitag

12.15 – 13.00 Uhr, wöchentlich ausser in
den Schulferien
In der reformierten Kirche Bülach,
Hans-Haller-Gasse 4
Vorne im Chorraum der Kirche
Leitung: Pfr. Jürg Spielmann

Babysittervermittlung

Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich
bei Pfarrer Jürg Spielmann und Ihre Bachen-
bülacher Vermittlerin wird Ihnen aufgrund Ihr-
rer spezifischen Bedürfnisse passende Adressen
von Jugendlichen aus Bachenbülach weiterge-
ben. Unsere Jugendlichen, die alle den Baby-
sitterpass vom Schweiz. Roten Kreuz erworben
haben, freuen sich auf den nächsten Einsatz.

Heiliger BimBam

im Sigristenhaus bei der Kirche
Ein gastlicher Treffpunkt für alle – mit Gast-
geberinnen und Gastgebern auch aus Bachen-
bülach
Dienstag 14 bis 17 Uhr
Kaffee und Kuchen für Jung und Alt
Samstag 9 bis 12 Uhr
Mit frischem Butterzopf zum Kaffee oder
Frühschoppen

Mein sind die Jahre nicht

Mein sind die Jahre nicht,
die mir die Zeit genommen.
Mein sind die Jahre nicht,
die etwa möchten kommen.
Der Augenblick ist mein und nehm ich den
in acht, so ist der mein, der Jahr und Ewigkeit
gemacht.

Andreas Gryphius

*Mit den besten Wünschen für einen
gelungenen Sommeranfang
Pfr. Jürg Spielmann*

Sonntagsschule Bachenbülach



Sonntagsschule bis zu den Sommerferien

Sonntagsschule

Thema: Schätze

Hier die Daten und Themen im Überblick:

Sonntag, 15. Juni 2014	Der verschenkte Schatz, Markus 12,41 – 44
Sonntag, 22. Juni 2014	Der vielfältige Schatz, 1. Petrus 4,8 – 11
Sonntag, 29. Juni 2014	Ökumenischer Gottesdienst für Gross und Klein, 11.00 Uhr, Mehrzweckhalle Bachenbülach
Sonntag, 06. Juli 2014	Sommerausflug

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag ausser in den Schulferien von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

*Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam
Marianne Riedener, Ursula Strupler
Begleitung: Pfr. Jürg Spielmann*

Kontakt

Ref. Kirchgemeinde Bülach Pfarramt Bachenbülach

Hans-Haller-Gasse 3 8180 Bülach

Tel. 043 411 41 63 juergspielmann@refkirchebuelach.ch www.refkirche-buelach.ch

Anzeige

reformierte
kirche bülach



Babysittervermittlung

Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich bei Pfarrer Jürg Spielmann und ihre Bachenbülacher Vermittlerin wird Ihnen aufgrund Ihrer spezifischen Bedürfnisse passende Adressen von Jugendlichen aus Bachenbülach weitergeben.

Mitte Januar ist die neue BABYSITTERVERMITTLUNG der reformierten Kirchgemeinde Bülach gestartet. Rund 45 Jugendliche haben den von uns organisierten Babysitterkurs anfangs Januar besucht und den Babysitterpass vom Schweizerischen Roten Kreuz erworben. Im ersten Halbjahr 2013 konnten wir bereits 20 Vermittlungen erfolgreich tätigen. Helfen Sie mit, das neue Angebot bekannt zu machen. Unsere Jugendlichen freuen sich auf den nächsten Einsatz.

Kontakt:

Ref. Kirchgemeinde Bülach, Pfarramt Bachenbülach

Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@refkirchebuelach.ch



Katholische Pfarrei

Gottesdienstzeiten

Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier

09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Werktags

09.15 Uhr Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag
Am ersten Dienstag im Monat
um 09.15 Uhr Eucharistiefeier
italienisch/deutsch, besonders für
ältere Menschen, anschliessend
Zusammensein im Pfarreizentrum

Agenda im Juni 2014

01. **Firmung:** Gottesdienste um 09.00 Uhr und 11.00 Uhr mit dem Chor
St. Laurentius, Apéro zwischen den Gottesdiensten
02. Bibel lesen, 19.30 Uhr im Pfarrhaus
03. Heimgruppen-Unterricht: Elternabend um 20.00 Uhr im Saal
05. Vereinsmesse Frauenverein, 09.15 Uhr
06. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
08. **Pfingsten:** Eucharistiefeier um 08.45 Uhr und 11.00 Uhr
08. Sonntagskaffee um 09.30 Uhr im Foyer.
09. **Pfingstmontag:** Eucharistiefeier deutsch/ital. 10.00 Uhr
10. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
10. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
12. 6. Klasse: Segensfeier um 19.15 Uhr, kath. Kirche
13. Eucharistiefeier mit Krankensalbung, 14.30 Uhr
15. **Dreifaltigkeitssonntag – Pfarreifest:** Familiengottesdienst deutsch/ital. mit dem
Chor der Dreifaltigkeitskirche, 10.00 Uhr, anschliessend Mittagessen und
Unterhaltungsprogramm
17. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15-11.00 Uhr im Saal
21. Konzert mit Yuki Yokoyama und Zenon Cassimatis am Klavier und Peter Nagel,
Flöte, um 19.30 Uhr, kath. Kirche
22. Eucharistiefeier deutsch/ital., mit Prozession, 10.00 Uhr
24. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
24. Lesetreff, 14.00 Uhr im Pfarrhaus
24. – 28. Versöhnungsweg der 4. Klassen
29. **Firmung:** Gottesdienste um 09.00 Uhr und 11.00 Uhr mit dem Chor
St. Laurentius, Apéro zwischen den Gottesdiensten

Liebe Pfarreiangehörige

Im Juni neben Pfingsten und Dreifaltigkeitssonntag feiern wir auch das Fronleichnamfest, also das Fest des heiligsten Leibes und Blutes Christi. Dieses Fest wird leider etwas vergessen. Fronleichnam wird am Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitssonntag begangen (am 60. Tag nach

dem Ostersonntag) und fällt somit frühestens auf den 21. Mai und spätestens auf den 24. Juni. Der Donnerstag als Festtermin steht in enger Verbindung zum Gründonnerstag und der damit verbundenen Einsetzung der Eucharistie durch Jesus Christus selbst beim letzten Abendmahl. Wegen des stillen Charakters der Karwoche erlaubt der Gründonnerstag keine

prunkvolle Entfaltung der Festlichkeit. Aus diesem Grund wurde das Fest Fronleichnam bei seiner Einführung auf den Donnerstag der zweiten Woche nach Pfingsten gelegt. In Ländern, in denen Fronleichnam kein gesetzlicher Feiertag ist, kann das Hochfest auch am darauffolgenden Sonntag gefeiert werden. Am Fest Fronleichnam feiern wir die lebendige Gegenwart des Herrn in unserer Mitte. Im Altarsakrament ist er bei uns, so nahe, dass wir ihn bei der heiligen Kommunion in die Hand nehmen und sogar als Speise zu uns nehmen können. Die Unscheinbarkeit einer kleinen Hostie darf uns jedoch nie vergessen lassen: Es ist der Herr. Wir sehen in der Eucharistie ein Stück Brot. Das ist jedoch nicht etwas, sondern Er, unser Herr und Gott. Was unsere Augen als Brot sehen, ist sein Leib. «Nehmet hin und esset; das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird», sagt der Herr. Er ist es selbst, leibhaftig. Im Geheimnis der Eucharistie wird sichtbar, wie nahe er uns ist. Wie können wir ihm dafür danken? Vor allem in der Anbetung! Der heilige Thomas von Aquin beginnt seinen bekannten Fronleichnamshymnus: «Adoro te devote, latens deitas. Gottheit, tief verborgen, betend, anbetend, nah ich dir. Unter diesem Zeichen bist du wahrhaft hier.» Und der heilige Augustinus sagt vom Kommunionempfang: «Niemand empfängt den Leib des Herrn, ohne dass er anbetet.» Diesen unseren Glauben bekennen wir, indem wir vor dem eucharistischen Herrn anbetend unsere Knie beugen und mit dem Apostel Thomas bekennen: «Mein Herr und mein Gott!» (Joh 20,28) Anbetend hat er sich dem Auferstandenen genahet. Anbetend nahen auch wir uns dem Herrn, der in den heiligen Gestalten von Brot und Wein in unserer Mitte ist. Anbetend bekennen wir uns zu ihm, dem wir unser Dasein verdanken. «Alles ist durch ihn geschaffen» (Kol 1,10), sagt der Apostel Paulus. Ohne ihn gäbe es uns und die Welt nicht. «Alles ist auf ihn hin geschaffen», fährt Paulus fort. Das heißt, Jesus Christus ist unsere Zukunft, das Ziel, in dem sich unser Leben erfüllt. In ihm finden wir alles, die Fülle des Lebens. In der Anbetung richten wir uns auf ihn hin aus und machen uns mit unserem ganzen Dasein an ihm fest. Das hat eine heilende Wirkung, denn die Anbetung gibt unserem Leben Orientierung und Richtung. In ihm finden wir Halt und Fes-

tigkeit. Wer ihn anbetet, baut das Haus seines Lebens nicht auf dem Flugsand des Zeitgeistes. Er steht fest und läuft nicht Gefahr, im Meer der Beliebigkeit unterzugehen. Hoffnungsvoll kann er seinen Weg in die Zukunft gehen. Unser Fronleichnamsfest weist in die Zukunft, ja, es nimmt die Zukunft bereits vorweg. Am Ende der Zeiten nämlich, wenn die Geschichte dieser Welt in die Ewigkeit einmündet, werden, wie der Apostel Paulus sagt, «alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jede Stimme wird bekennen: 'Jesus Christus ist der Herr'» (Phil 2,10f). Wir warten nicht bis zum Ende der Welt, sondern beugen schon heute anbetend unsere Knie vor unserem Herrn, der in der Eucharistie unter uns gegenwärtig ist, und bekennen dankbar und voll Freude: Jesus Christus ist der Herr! Amen.

*Karolina Grzewinska
Jugend- und Familienpastoral
Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit, Bülach*

Kontakt

Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach
Scheuchzerstr. 1, 8180 Bülach
Tel. 043 411 30 30, www.kath-buelach.ch

reformierte
kirche bülach



Ökumenischer Gottesdienst

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst für Gross und Klein



Thema: Wenn das Herz dir aufgeht

Mitwirkende:

Frauenchor Bachenbülach:
Leitung: Natalia Staroverova

Klavier: Jin Bolli

Katholische Kirche: Karolina Grzewinska

Reformierte Kirche: Jürg Spielmann

Sonntagsschule mit Marianne Riedener und Ursula Strupler

Pfarreigruppe Bachenbülach

Kirchenkommission Bachenbülach

Datum und Zeit:

29. Juni 2014, 11.00 Uhr

Ort:

Mehrzweckhalle Bachenbülach

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zum Apéro ein.

Kirchenkommission Bachenbülach

Evangelische Täufergemeinde

«Pfingsten – was begeistert dich?»

Pfingsten, das bedeutet für einen Grossteil der erwerbstätigen Bevölkerung vor allem eines: Einen arbeitsfreien Montag. Das Warum oder Wieso von Pfingsten ist dabei völlig nebensächlich. Ein frommer Christ wird die Frage nach dem Anlass für dieses Fest, etwa so beantworten: «An Pfingsten feiern wir die Ausgiessung des Heiligen Geistes.»

Zugegeben, da denkt man im ersten Moment an ein Ungeschick, wie wenn man ein Glas Milch umstösst. Oder wenn sich das beim Tanken auf den Boden tropfende Benzin innert kürzester Zeit verflüchtigt. Doch das ist mit «Ausgiessung des Heiligen Geistes» nicht gemeint. Das hat nicht direkt mit Pfingsten zu tun – ausser vielleicht, dass man es nicht rückgängig machen kann, wenn es einmal passiert ist.

Wenn Sie an einen Fussballmatch, an ein Hockeyspiel oder an ein Konzert im Hallenstadion gehen, erleben Sie etwas von dem, was «Geist» bewirken kann: Es ist hochgradig ansteckend. Wenn jemand sehr traurig oder sehr glücklich ist, dann springt dieser Geist so leicht auf andere über, wie beispielsweise eine Grippe oder ein herzhaftes Lachen. Dass man vom Geist angesteckt wird, liegt in der Natur der Sache: Wie im Griechischen und Hebräischen bedeutet das lateinische Wort für Geist ursprünglich Atem (von spirare = atmen). Man wird also quasi von etwas oder jemandem

«angeatmet» oder angehaucht. Geist kann gut oder schlecht, aufbauend oder zerstörerisch, verbindend oder trennend sein. Zwischen dem Geist, der hinter den 1. August-Höhenfeuern steht, und dem Geist, der am 1. Mai Menschen zum Anzünden von Containern bringt, liegen Welten.

Auch Gott hat einen Geist – er ist Geist, wie der Apostel Johannes sagt. Gottes Geist ist schöpferisch, kreativ, Leben einhauchend und Leben bejahend – im wahrsten Sinne des Wortes «inspirierend.» An Pfingsten wurden Petrus und seine Freunde von diesem Geist gepackt (Apostelgeschichte 2,1-13). Die Leute, die herumstanden und das sahen, fragten: «Was soll das werden?». Die Antwort lässt sich in einem Wort zusammenfassen: Kirche. Das sollte es werden – und das wurde es auch.

Das «Gepackt-Werden» von Petrus und seinen Freunden durch Gottes Geist gilt in der Kirchengeschichte als der Zeitpunkt der Entstehung der Kirche als christliche Gemeinschaft. An Pfingsten ist die Kirche entstanden – eine Bewegung, die vor über 2000 Jahren begonnen hat und bis heute Abermillionen von Menschen begeistert.

Oliver Rügger, Jugendpastor



Anzeige

Mein Coiffeur

Donatella
Damen- und Herrensalon

Auch ohne Anmeldung!

Zürichstrasse 41, 8184 Bachenbülach
Tel. 044 860 57 58

Genug Parkplätze

Anlässe im Juni 2014



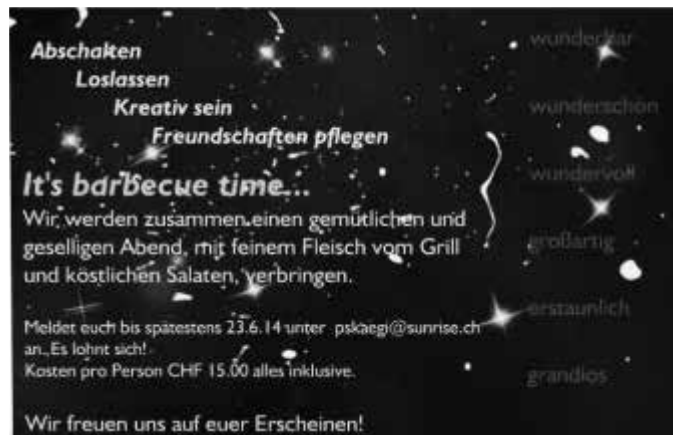
Samstag, 07. Juni 2014, bis Montag, 09. Juni 2014	Jungschar Pfingstlager
Freitag, 27. Juni 2014, 19.30 Uhr	Wonderful women meet women/Grillplausch Schützenhaus Bachenbülach
Samstag, 28. Juni 2014, 14.00 Uhr	Jungschar

Regelmässige Veranstaltungen

Gottesdienste:	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Chorproben:	jeden Montag, 20.00 Uhr
Gebets- oder Bibeltreffen:	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
Teenagerclub:	jeden Freitag, 19.30 Uhr
Jugendgruppe:	jeden Samstag, 20.00 Uhr, www.jugitoess.ch
Jungschar:	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, www.jetonline.ch
Jugendgottesdienste:	6x pro Jahr, 20.00 Uhr, www.buelisued.ch

Alle Veranstaltungen finden an der Niederglatterstrasse 3 in Bachenbülach statt. Bei den Veranstaltungen sind alle **herzlich willkommen.**

**Hilfe, Beratung, Seelsorge? Wir sind für sie da! www.etgbachenbuelach.ch, info@etgbachenbuelach.ch
Tel. 044 860 46 70, Niederglatterstrasse 3, 8184 Bachenbülach.**



Wichtige Kontakte

Notfallnummern

Polizei – Notruf	117		
Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	143
Sanitäts – Notruf	144	Tox – Zentrum (Vergiftungen)	145
Apotheker – Notfalldienst		0900 55 35 55 CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig	
Hausärzte Notfallnummer / Ärztelefon			044 421 21 21
Spital Bülach			044 863 22 11
Zahnärztlicher Notfalldienst			079 819 19 19

Gesundheitsdienste Bachenbülach

Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler, Ärzte für allgemeine Medizin	044 860 64 64
Dorfstrasse 26, Sprechstunden nach Vereinbarung	Fax 044 860 06 35
Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin	044 860 93 28
Zürichstrasse 63, Sprechstunden nach Vereinbarung	
Schulzahnklinik	044 860 38 66
Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach, Poliklinik Montag bis Freitag 13.00 – 13.30 Uhr	
Coop Vitality	044 860 29 19
im Coop Center, Grabenstrasse	Fax 044 860 32 13
Hebammendienste	076 372 71 77
Hebammenpraxis Zürcher Unterland, Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach	079 255 85 28
Rotkreuz-Fahrdienst	079 622 50 43
Einsatzleitung: Frau Therese Storrer, Tel. Anmeldung Mo, Di + Fr, 9.00 – 11.00 Uhr	
Spez. Ärztin für Klein- und Heimtiere, Pascale Binz	044 886 30 20
Bitziberg 3, Sprechstunden nach Vereinbarung	044 860 80 20

Beratungsstellen

Kinder- und Jugendhilfezentrum	043 259 95 00
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach	
Kurse für werdende Eltern – Auskunft und Anmeldung beim Kinder- und Jugendhilfezentrum, Kleinkindberatung Bezirk Bülach	
Mütter- und Väterberatung	044 804 40 39
Telefonische Beratung: täglich 08.30 – 10.30 Uhr	
Sprechstunden und Beratung: Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr und Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr	
Paar- und Lebensberatung Bezirk Bülach	044 860 83 86
Bahnhofstrasse 48, 8180 Bülach	
Berufsberatung Bezirk Bülach	044 804 80 80
Hamelirainstrasse 4, 8302 Kloten	
Anlaufstelle 60plus	044 863 18 60
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach Di – Do	

Diverse Kontakte

Poststelle Bachenbülach	0848 888 888
Montag bis Freitag 07.30 – 11.00 / 14.30 – 18.00 Uhr, Samstag 08.00 – 11.00 Uhr	
Kinderkleiderbörse	044 860 33 19
Frauenverein, Bächliwis 15 (Kindergarten), 1. Stock Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr	
Indoor- und Waldspielgruppe Sternli	
für Kinder ab 3 Jahren	Barbara Studer 044 860 75 78



Bachebüler Kalender

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

JUNI 2014

11. Juni 2014 Pavillon Datenkonferenz der Dorfvereine/Organisationen Gemeinderat Bachebülach	19.00 Uhr
12. Juni, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachebülach	12.00 Uhr – 13.30 Uhr
18. Juni, Mittwoch Mehrweckhalle Blutspenden Samariterverein Bachebülach	17.30 – 20.30 Uhr
19. Juni, Donnerstag Mehrweckhalle Gemeindeversammlung Gemeinderat/Primarschulpflege Bachebülach	20.00 Uhr
20. Juni, Freitag Mehrweckhalle Neuzuzügerempfang Gemeinderat Bachebülach	17.30 – 21.00 Uhr

JULI 2014

21. Juni, Samstag Gemeindebibliothek/Vorplatz Bücherflohmart Bibliothekkommission Bachebülach	09.30 – 12.00 Uhr
25. Juni, Mittwoch Singsaal Schulhaus Halden Kindergarteninfoabend Primarschulpflege Bachebülach	19.30 Uhr
28. Juni, Samstag Ganzes Dorf Papiersammlung Männerriege Bachebülach	09.00 – 17.00 Uhr
29. Juni, Sonntag Mehrweckhalle Ökumenischer Gottesdienst Kirchenkommission Bachebülach	11.00 Uhr
10. Juli, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachebülach	12.00 Uhr – 13.30 Uhr



JUNI 2014 / JULI 2014

Ärztlicher Notfalldienst

Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.



Für zahnärztliche Notfälle rufen Sie bitte wie bisher folgende Nummer an: Telefon 079 819 19 19

Bachenbülacher Hausärzte: Dr. W. Strupler und Dr. U. Aebli, Telefon 044 860 64 64

Gesundheitssekretariat Bachenbülach

Wir gratulieren

Juni 2014



Gratulationen

Folgender Einwohnerin können wir zu einem Jubiläum gratulieren:

Zum 102. Geburtstag

am 24. Juni 2014

Ella Margaretha Bruggisser, Alterswohnheim Rössligasse, 8180 Bülach

Wir wünschen der Jubilarin einen schönen Tag und viel Freude!

Gemeinderat und Gemeindepersonal

Einladungen



Frauenverein
Bachenbülach

Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

Datum: 12. Juni 2014

Zeit: 12.00 Uhr

Ort: Pavillon

Unkostenbeitrag: Fr. 10.–

Abmeldungen bitte an Frau Uschi Ferassini, Tel. 043 538 39 30

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



STV Bachenbülach

Turnen für ältere Frauen

Ort: Mehrzweckhalle Bachenbülach

Zeit: jeweils Montag 14.00 – 15.00 Uhr (ausser während der Schulferien)

Kontaktpersonen: **Margrit Nötzli**

Blumenau 13, Bachenbülach

Telefon 044 860 47 69





Pro Senectute

Kontaktstellen

Dienstleistungszentrum Unterland

Lindenhofstrasse 1
8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00
www.zh.pro-senectute.ch

Ortsvertretung Bachenbülach

Hanspeter Müller
Brünnelstrasse 12
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 33 33

Anlaufstelle 60plus

Anlaufstelle

Im Auftrag der Stadt Bülach und der Gemeinde Bachenbülach führt Pro Senectute Kanton

Zürich die Anlaufstelle *60plus*. Die Anlaufstelle nimmt sich den Anliegen der Generation ab 60 Jahren an.

Kontakt

Simone Ungricht freut sich darauf, Sie kennen zu lernen.

Anlaufstelle *60plus*
Alterszentrum Im Grampen
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
Telefon: 044 863 18 60
E-Mail: anlaufstelle60plus@buelach.ch



Sprechstunde

Dienstag bis Donnerstag
Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefonisch erreichbar
09.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr

Anzeige



So wertvoll wie Ihre Immobilie

Eine fundierte Marktpreiseinschätzung durch unsere Experten.
Gerne bewerten wir Ihre Liegenschaft unverbindlich.

Engel & Völkers · Büro Bülach
8180 Bülach · 043 500 38 38
www.engelvoelkers.com/buelach



Computeria Bülach

computeria
bülach

Haben Sie den PC oder das Smartphone im Griff?

Funktioniert Ihr Computer nicht, wie Sie wollen? Regen Sie sich über Ihr Smartphone, Laptop, Tablet oder ein ähnliches, verwandtes Gerät auf? Suchen Sie schon lange eine spezielle Funktion in Ihrem Softwareprogramm? Beabsichtigen Sie, ein neues Gerät zu beschaffen und Sie brauchen Rat, welches für Sie das Geeignete ist? Die freiwillig tätigen Computeria-MitarbeiterInnen verfügen zusammen über grosse Erfahrungen und ein breit gefächertes Wissen zu verschiedensten Themen:

Betriebssysteme/Office Programme/Internet – E-Mail – Webmail/Geräte wie Drucker, Modem etc./Archivierung eigener Bilder und Daten/Datensicherung und Speichermedien/und vieles mehr.

Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie mit Fragen und Anliegen vorbei! Sie finden uns jeden zweiten Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach.

Brennende Fragen können gerne jederzeit per E-Mail gestellt werden: info@computeria-buelach.ch

Kommen Sie einfach vorbei, die Teilnahme ist gratis und es ist keine Anmeldung nötig.

Die Computeria Bülach wird unterstützt durch:
– Anlaufstelle 60plus (im Auftrag der Stadt Bülach und der Gemeinde Bachenbülach)
– Gemeinnütziger Frauenverein Bülach
– Reformierte Kirchgemeinde Bülach

Nächste Daten:

12. + 16. Juni 2014, 16.00 – 18.00 Uhr

Kontakt

Computeria Bülach

Reformiertes Kirchgemeindehaus
Grampenweg 5, 8180 Bülach
info@computeria-buelach.ch
www.computeria-buelach.ch

Kontaktperson:

Jean-Jacques Meyer, Tel. 044 886 28 80

Anzeige



It's the way you move
BOOIAKA®
BOOIAKAMOVEMENT.COM
MasterClass am 28.06.14
mit Tina Thomsen (BEM – Booiaka MasterTrainer)
17:00–18:30 (door open 16:30)
Eintritt CHF 25.-
Ein Fitness-Dance-Workout für alle!
(auch für Jugendliche geeignet)

Kaserenstr. 3D | 8184 Bachenbülach
www.bigmove.ch | info@bigmove.ch
Tel. 044 8622153 | Mob. 076 5710929





Seniorentreff Bachenbülach

Reisebericht Seniorentreff vom 08. Mai 2014

Petrus hatte gute Laune am Morgen des 8. Mai, als sich beim Gemeindehaus die reiselustigen Frauen und Männer trafen. Nach der Begrüssung fuhr der Bus mit Hans Lienhart am Steuer durch das frühlingshafte Weinland über Eglisau – Flaach – Ossingen vorbei an Schloss Schwandegg bei Waltalingen nach unserem ersten Etappenziel: Stein am Rhein. Hoch oben grüsste die Burg Hohenklingen.

Unsere zwei Stadtführer, Carmen und Kurt, gesellten sich schon bald zu uns. Wir teilten uns in zwei Gruppen. Die Führung begann direkt beim Untertor. Der Turm wurde am 22. Februar 1945 durch einen amerikanischen Bombenabwurf schwer beschädigt. 9 Menschen, 5 davon waren Kinder, kamen durch diesen Irrtum auch ums Leben. Unsere Führer erzählten von «ihrem Städtli», sogar der Reformator Zwingli besuchte 1429 Stein am Rhein. Der Schutzpatron, der Heilige St. Georg, ist auf den Dolendeckeln verewigt, was einmalig in der Schweiz ist. Wir erfuhren, was es mit der Redewendung des beherzten Bäckergeßellen «No e Wili» auf sich hatte, als die Habsburger im Jahre 1478 das Städtchen einnehmen wollten.

Wir schlenderten durch die schmalen Gassen. Die Häuser wurden im Laufe der Jahrhunderte aufgestockt. Jeder Hauseingang wird jetzt traditionell mit einem Rosenstock geschmückt.



Bekannt sind in Stein am Rhein die einmalig wunderschön erhaltenen Wandmalereien an den Häusern. Die ältesten Kunstwerke können im Innern der Klosterkirche bewundert werden.



Im traditionsreichen und gemütlichen Hotel Adler, wo der Bündner Maler Alois Carigiet im Jahre 1956 die Fassade unter dem Titel «Vom Schönen und Guten» mit 31 Bildern bemalte, stillten wir Hunger und Durst.



Frisch gestärkt ging es nach dem Mittagessen zum Schiffssteg und rheinabwärts Richtung Schaffhausen. Ruhig zog die Landschaft an uns vorüber und schon bald erblickten wir den Munot, das Wahrzeichen von Schaffhausen. Weiter ging die Reise im Bus über deutsches Gebiet mit Sicht auf die Kehren und Brücken der bekannten «Sauschwänzlebahn» im Wutachtal. Zum Zvieri erreichten wir die Alp Babental oberhalb Schleithelm, wo uns ein riesiges Stück Schwarzwäldertorte erwartete. Schon bald hiess es, von diesem schönen Aussichtspunkt und dem Hof mit den vielen Tieren Abschied nehmen.

Durch die schöne grüne Landschaft mit den blühenden Bäumen und Feldern sowie den bekannten Rebhängen des Klettgau fuhr uns der Chauffeur sicher nach Bachenbülach zurück.

*Monique Bieger
Vreni Stutz*

Alterszentrum im Grampen Bülach



Veranstaltungen im Juni 2014

«JazzInn im Grampen»

Sommerpause

Nächstes Konzert im «JazzInn im Grampen»

Freitag, 12. September 2014, 20.15 Uhr
Armstrong Tribute feat. Danilo Moccia
Homage to the King of Jazz

Reservierungen unter Telefon 044 500 50 30 oder
 online unter www.jazzbuelach.ch

Riverboattage

Freitag, 20. Juni 2014, 18.30 Uhr
Jazz Connection NL

Freitag, 18. Juli 2014, 18.30 Uhr
The Dixie Corporation

Reservierungen nur bei Schifffahrts-Gesellschaft
 Züri-Rhy AG, Telefon 044 865 62 62

Musikalisches

Montag, 02. Juni 2014, 14.00 Uhr
Tanznachmittag 50+ mit dem Trio Gisela, Richi und Max im Restaurant

Mittwoch, 04. Juni 2014, 19.00 Uhr
schwarz-weiss trifft rot-schwarz
Konzert mit den Black&White und den Melody Singers im Surber-Saal

Freitag, 13. Juni 2014, 14.30 Uhr
Konzert mit dem Duo Accento
 im Surber-Saal

Sonntag, 15. Juni 2014, 14.30 Uhr
Konzert mit dem Mundharmonika-Ensemble Eglisau im Restaurant

Mittwoch, 25. Juni 2014, 15.30 Uhr
Gemeinsames Singen im Grampen
 im Surber-Saal

Diverses

Freitag, 06. Juni 2014, ab 18.00 Uhr
wine+dine – das Beste aus Küche und Keller
 im Restaurant

Sonntag, 15. Juni 2014, 10.00 Uhr
Philosophie-Treff im Mehrzweckraum

Montag, 16. Juni 2014, 18.30 Uhr
Fibro-Treff Oase Bülach
 im Aufenthalt 2. OG

Mittwoch, 18. Juni 2014, 15.30 Uhr
Kalif Storch von Wilhelm Hauff,
Lesung von Burkhard Heiland
 im Mehrzweckraum

Vorschau Juli 2014

Mittwoch, 02. Juli 2014
 Konzert mit dem Kinderchor Bülach
 und dem Bläserensemble

Freitag, 18. Juli 2014
 Diavortrag mit Samuel Haldemann:
 «Griechenland: Wie Phönix aus der Asche».

und sonst...

Unser Restaurant «Im Grampen» ist täglich für
 Sie geöffnet (365 Tage) von 08.00 – 19.00 Uhr
 Reservationen über Telefon 043 411 37 40,
www.alterszentrum-buelach.ch
 Allmendstrasse 1, 8180 Bülach



und das «Bistro Soligänter» ist täglich für Sie
 geöffnet (365 Tage) von 09.00 – 19.00 Uhr
 Reservationen über Telefon 044 860 33 40
 Soligänterstrasse 30, 8180 Bülach

Kontakt

**Stiftung
 Alterszentrum**
 Allmendstrasse 1,
 8180 Bülach
 043 411 37 37
www.alterszentrum-buelach.ch



Ajuga

AJUGA, was isch das eigentlich?

Immer wieder hört man in Bachenbülach von der AJUGA. Aber was ist die AJUGA überhaupt und was machen die?

AJUGA ist eine Abkürzung für Aufsuchende Jugendarbeit. Gemeinsam mit der Kinder- und Jugendkommission (KJKO) setzt sich die Jugendarbeiterin Stephanie Bachmann für die Anliegen der Bachenbülacher Jugend ein.

Du möchtest uns kennenlernen, hast eine Idee

bei der wir dich bei der Umsetzung unterstützen können? Oder möchtest einfach nur aktiv sein und Leute treffen? Vielleicht brauchst du aber auch ein offenes Ohr oder Tipps, wenn es um die Lehrstelle geht oder es beschäftigt dich andere Probleme, wo wir dich bei der Suche nach Lösungen beraten können. Unsere Präsenzen in Bachenbülach sind wie folgt:

Mittwoch

von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Turnhalle Halden

Donnerstag

von 15.00 bis 16.45 Uhr auf dem Parkplatz des Schulhaus Halden mit dem AJUGA Mobil
von 17.00 bis 19.00 Uhr sind wir auf der Spielwiese am Bach

Freitag

von 18.30 bis 21.00 Uhr sind wir ebenfalls auf der Spielwiese am Bach

Zu dem ist die Spielwiese am Bach am

Mittwochnachmittag

von 14.00 bis 18.00 Uhr für Kinder unter 12-jährig geöffnet.

Übrigens, bald sind wieder Sommerferien. In der ersten Ferienwoche, wie auch in der letzten, ist die AJUGA in Bachenbülach unterwegs. Kommt es manchmal vor, dass dir in den Ferien die Decke auf den Kopf fällt und du gerne etwas unternehmen möchtest? Komm zu uns, gerne planen wir mit dir einen Ausflug oder eine Aktivität für die Ferien. Wir freuen uns auf neue Besucher und Besucherinnen.

Liebe Grüsse

S Team vu de AJUGA Bachebülach mit de Stephi, em Gary (Praktikant), de Rasna und de Laura (Leiterinnen auf der Spielwiese)



Kontakt

Plattform Glattal

Bahnhofstr. 47 8305 Dietlikon

S. Bachmann

M 079 206 84 28 T 044 804 80 00, F 044 804 80 01, stephanie.bachmann@plattformglattal.ch

Pfadi Pulacha



D’Pfadi vo Bachebülach und Bülach

Hast du Lust, am Samstagnachmittag Action zu erleben und andere Kinder kennenzulernen? Dann ist die Pfadi genau das Richtige für dich! Wir treffen uns jeden Samstagnachmittag. Genaue Infos für den aktuellen Samstag findest du jeweils auf unserer Homepage unter den folgenden Gruppennamen:

Trupp Brandegg (Buebe-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Jens Lochbihler «Timon»
Tel. 044 862 09 74, timon@pfadis.ch

Trupp Larix (Meitli-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Selina Mehr «Nuria»
Tel. 044 861 10 30, nuria@pulacha.ch

Meute Manticor (Bienli- und Wölfli-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Morris Mendelin «Beastie»
Tel. 044 861 16 67, beastie@pfadis.ch

Weitere Infos über die Pfadi findest du unter www.pulacha.ch

Anzeige



santoli photographie

... Lass es rocken ...



Wir zeigen Sie von Ihrer besten Seite
aber zuerst stellen wir Sie ins rechte Licht.



Besuchen Sie uns unter
www.santolifotografie.com

Rina Santoli, Dorfstrasse 18, 8184 Bachebülach
Mobile + 41 79 653 50 40, Mail: info@santolifotografie.com
www.santolifotografie.com



KITU *** KITU *** KITU

KITU-ANMELDUNG

Anmeldung mit folgenden Angaben an:

Marianne Henzen, Zürichstrasse 22, 8184 Bachenbülach oder
marianne.henzen@gmail.com oder Tel.: 043 541 81 13

Name und Vorname des Kindes:

Name und Vorname der Eltern:

Adresse:

Telefon/Mobile:

E-Mail:

Geburtsdatum des Kindes:

Schnupperstunde:

- Ich komme gerne am 16. Juni
- Ich komme gerne am 23. Juni

Definitive Anmeldung Schuljahr 2014/15:

- Ich komme gerne ins KITU ab 25. August



Liebe Kindergartenkinder!

Hast du Freude an Bewegung, Spiel und Spass? Willst du wissen, was wir im Kinderturnen für tolle Sachen machen? Dann komm zu uns ins Kinderturnen!

Bei einer unverbindlichen Schnupperstunde, kannst du selbst erproben, ob es dir Spass macht und ob du dir vorstellen kannst bei uns mit zu turnen. Wenn es dir gefällt und es noch freie Plätze für das Schuljahr 2014/2015 hat, dann freuen wir uns dich bald bei uns im KITU wiederzusehen.

Geturnt wird am Montag zu folgenden Zeiten: von 17 bis 18 Uhr in der Turnhalle Halden.

Die erste KITU-Stunde nach den Sommerferien findet am Montag, 25. August 2014 statt. Kosten pro Schuljahr Fr. 80.00

Eure KITU-Leiterinnen

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Juli/August 2014

15. Juni 2014, 24.00 Uhr

Später eintreffende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Bitte schicken Sie ihre Beiträge an folgende Mailadresse:
mosaik@bachenbuelach.zh.ch



Indoor- und Wald-
Spielgruppe
Bachenbülach

Indoor- und Waldspielgruppe Sternli

Anmeldung Schuljahr 2014/2015

Liebe Eltern, liebe Kinder

Im August ziehen unsere grossen Spielgruppenkinder weiter in den Kindergarten und überlassen ihre Plätze den Kleinen. Wir wünschen den Grossen jetzt schon viel Glück auf ihrem weiteren Weg!

Im Mehrzweckraum des Kindergartens Bächliwis (1. Stock) nehmen wir an folgenden Daten Anmeldungen entgegen:

Montag, 02.06.2014, 13.30 – 15.30 Uhr
Dienstag, 03.06.2014, 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag, 05.06.2014, 09.00 – 11.00 Uhr

Die Spielgruppe findet im kommenden Schuljahr wie folgt statt: (Voraussetzung: Wald mind. 8 Anmeldungen, Indoor mind. 7 Anmeldungen)

Montag, 09.00 – 11.00 Uhr im Mehrzweckraum des Kindergartens Bächliwis
Dienstag, 09.00 – 11.00 Uhr im Mehrzweckraum des Kindergartens Bächliwis

Mittwoch, 08.45 – 11.15 Uhr

(April bis September) und 09.00 – 11.00 Uhr (Oktober bis März) im Wald – Treffpunkt Parkplatz beim Spielplatz Schulhaus Halden

Donnerstag, 09.00 – 11.00 Uhr im Mehrzweckraum des Kindergartens Bächliwis

Freitag, 08.45 – 11.15 Uhr

(April bis September) und 09.00 – 11.00 Uhr (Oktober bis März) im Wald – Treffpunkt Parkplatz beim Spielplatz Schulhaus Halden

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind kennen zu lernen.

Marion Frei Kurzen und Barbara Studer

Kontakt

Indoor- und Waldspielgruppe Sternli

Barbara Studer

Dorfstrasse 27, 8184 Bachenbülach

Tel. 044 860 75 78, studi.bb@hispeed.ch

Evangelische Täufergemeinde

Ferienpass – Musicalwoche



Musicalwoche

«Wann geht's endlich los?» «Kommt heute mein Solo dran?» «Kriegen wir wieder Besuch vom Pharaos?» «Und dürfen wir schon auf die Hüpfburg?»

Mit solchen und ähnlichen Fragen wurden die Leiterinnen und Leiter jeweils gleich am Morgen bestürmt. 53 Kinder und Teenager hatten sich angemeldet und kamen mit grosser Vorfreude und vielen Erwartungen an die Musicalwoche. Vom Montag bis zum Freitag wurde das Adonia-Musical «de Träumer» einstudiert. Dazu gehörten Geschichte kennenlernen, Texte einprägen, Lieder üben, Rollen lernen, Theater proben, Kostüme anpassen und Utensilien basteln.



Chorprobe mit Bewegungen.



Kostüme anprobieren im Nähatelier.

Angesichts dieses strengen Programms gab es aber auch genügend Pausen, in denen sich die Teilnehmer auf der Hüpfburg, beim «Töggele», am Pingpongstisch, an der Spielekiste oder in einem der zahlreichen Workshops zerstreuen konnten.



Sogar der Pharao ist auf der Hüpfburg!

In der Reporter-Ecke hielten die Kinder mittels Schreibmaschinen ihre Eindrücke und Erlebnisse auf Zettel fest. So zum Beispiel die folgenden:

«Hier im Musical ist es der Hammer.»

«Ich finde es super, jeden Morgen wieder zu kommen.»

«Heute gab es Pizza zum Zmittag. Hmmm fein. Es war wirklich sehr gut. Mjamiiii.»

«Hier ist es sehr cool. Wir üben die Lieder sehr oft. Die Texte können wir auch schon gut. Morgen üben wir die Lieder mit der Band.»



«Josef» und «Jakob» bei der Hauptprobe.

Höhepunkt der Woche war dann natürlich die Aufführung des Musicals in der Mehrzweckhalle. Die weit über 300 Besucherinnen und Besucher sprengten alle unsere Erwartungen. Dementsprechend nervös waren die Kinder und Teenager – und die Leiterinnen und Leiter ebenfalls. Doch die Schauspielerinnen, Solosänger, der Chor und das Orchester – sie alle gaben ihr Bestes und trugen damit zu einem tollen und gelungenen Abschluss der erlebnisreichen und vielseitigen Musicalwoche bei. Allen, die uns dabei geholfen und in irgendeiner Weise unterstützt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

*Für das OK der Musicalwoche
Oliver Rüeegger*

Übrigens: Vielen herzlichen Dank für die unglaublich grosszügige Kollekte von CHF 2'300.00. Wir konnten sie vollumfänglich der Katastrophenhilfe von World Vision zugunsten syrischer Flüchtlingskinder und ihren Familien zukommen lassen.

Redaktion «BachebülerMosaik»

In eigener Sache

*Sehr geehrte Leserinnen und Leser
Sehr geehrte Berichteschreiberinnen und -schreiber*

Um das alljährliche «Sommerloch» zu umgehen, wird wie in den letzten Jahren für die Monate Juli und August eine Doppelnummer des «BachebülerMosaiks» erscheinen.

Dies bedeutet, dass die Daten von Veranstaltungen und Beiträgen, welche in diesen zwei Monaten aktuell sind,

spätestens am 15. Juni 2014, 24.00 Uhr,
im Besitz der Redaktion sein müssen.

Zudem machen wir Sie darauf aufmerksam, dass für die Eingabe von Beiträgen ausschliesslich folgende E-Mail-Adresse verwendet werden muss: **mosaik@bachenbuelach.zh.ch**

Es kann nicht garantiert werden, dass Zusendungen, welche an andere Gemeindeadressen geschickt werden, in der Redaktion ankommen.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme.

Redaktion «BachebülerMosaik»

Dorfmusik Bachenbülach



S'Baritönli brichtet

Liebe Leserinnen und Leser

Die Musikantinnen und Musikanten der *dmbb* bereiten sich voller Elan auf die kommende Zeit vor. Gerne halte ich kurz Rückschau und gebe Ihnen auch einen kleinen Überblick über die anstehenden Anlässe.

Geburtstagskonzert im Alterszentrum Grampen Bülach

Am Dienstag, 06. Mai 2014, feierte die Bachenbülacherin Rosa Frieda Meier ihren 97. Geburtstag. Seit Längerem lebt sie im Alterszentrum Grampen in Bülach. Die *dmbb* hat es sich nicht nehmen lassen, die Jubilarin an ihrem Ehrentag mit einem Ständchen zu erfreuen. Aufgrund der schlechten Witterung fand das Konzert im Restaurant statt. Die Musikantinnen und Musikanten durften während rund einer Stunde die anwesenden Grampen-Bewohner (darunter viele Bachenbülacher) und Gäste mit schmissiger böhmisch-mährischer Blasmusik erfreuen. Das Konzert der *dmbb*



fand grossen Anklang, was sich im grossen Applaus zeigte. Es war sicher nicht das letzte Mal, dass die *dmbb* ein Konzert im Grampen zum Besten gibt. Gerne kommen wir wieder.

Zürcher Unterländer Musiktag Rümlang

Die *dmbb* nimmt auch dieses Jahr am Zürcher Unterländer Musiktag teil. Der musikalische Anlass wird vom Musikverein Rümlang organisiert. Am Sonntag, 29. Juni 2014, werden die Musikantinnen und Musikanten der *dmbb* zum Frühschoppen aufspielen. Von 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr wird die *dmbb* die hoffentlich zahlreichen Gäste mit einem unterhaltsamen Konzert in der Heuelhalle erfreuen. Anschliessend ist Gelegenheit, andere Musikvereine beim Wettspiel oder den Freikonzernten anzuhören bzw. in gemütlicher Runde den Kontakt zu anderen Musikanten zu pflegen.



**Musiktag
Zürcher
Unterland
Rümlang
29. Juni 14**

Morgen Unterhaltungskonzerte in der Heuelhalle
Nachmittag Marschmusik auf der Katzenrütistrasse
Ganzer Tag Festwirtschaft

Musiktag Zürcher Unterland
Rümlang 29. Juni 2014
www.zum2014.ch

Kontakt

Präsident

Hans Studer,
Weieracherstr. 7,
8184 Bachenbülach
Tel. 044 860 91 13,
www.dm-bb.ch

Reise an den Starnberger See

Einige Mitglieder der *dmbb* besuchen regelmässig die Workshops der Egerländer Musikanten in Deutschland. Da treffen jeweils bis zu 150 Musikbegeisterte zusammen, um von den

grossen Vorbildern zu lernen und gemeinsam zu musizieren. Selbstverständlich fehlen auch die gemütlichen Stunden dabei nicht. Über die Jahre hat sich so eine herzliche Freundschaft zur Musikkapelle Münsing D entwickelt. Diese feiert in diesem Jahr ihr 160-jähriges Bestehen und hat die *dmbb* als Gastkapelle zum grossen Fest eingeladen. So werden die Musikantinnen und Musikanten aus Bachenbülach vom 01. bis zum 04. August 2014 am schönen Starnberger See weilen, um mit lieben Musikkolleginnen und -kollegen das Jubiläum gebührend zu feiern.



Vorschau

Benützen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie die *dmbb* an den nächsten Anlässen:

29. Juni 2014

Zürcher Unterländer Musiktag (Rümlang)

12. bis 14. September 2014

Schweizerisches Blaskapellentreffen
(Naters VS)

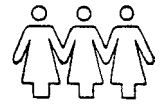
01. November 2014

Jahreskonzert in der Mehrzweckhalle Bachenbülach

Im Namen der Musikantinnen und Musikanten der *dmbb* wünsche ich Ihnen einen schönen Frühsommer. Man sieht sich!

*Mit musikalischen Grüessen
S'Baritönli*

Frauenverein



Frauenverein
Bachenbülach

Einladung – Frühlings Z'Morge mit Referat

Alle interessierten Männer, Frauen, Mütter, Freunde und Bekannte sind herzlich zum Frühstücksbuffet und zum Referat eingeladen.

Datum: Donnerstag, 19. Juni 2014

Ort: Pavillon Mehrzweckhalle Bachenbülach

Zeit: 09.00 – 11.00 Uhr

Referentin: Frau Angela Krämer, Inhaberin Drogerie Krämer, Heidak Spagyrik-Master

Thema: Spagyrik: An diesem Spagyrikvortrag lernen Sie alle wichtigen Grundlagen der Spagyrik kennen. Nach einem allgemeinen Teil werden verschiedene Pflanzen vorgestellt, die bei Themen wie Heuschnupfen, Stoffwechselschwäche, Frühjahrsmüdigkeit, Venenbeschwerden und Wechseljahrbeschwerden gute Dienste leisten können.

Beitrag: Fr. 8.–

Wir hoffen auf reges Interesse und freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

*Frauenverein Bachenbülach
Der Vorstand*

GIBB Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach

Kontakt

Präsident

Rino Bernasconi

c/o Mercedes-Benz Automobile AG

Postfach 203, 8184 Bachenbülach

Telefon 044 872 50 50, info@gewerbe-bachenbuelach.ch, www.gewerbe-bachenbuelach.ch





Schiessverein

Schiessverein

Schützenecke

Schiessdaten und Anlässe

Freitag, 30. Mai 2014	Feldschiessen Stand Bülach von 18.00h – 20.00h
Samstag, 31. Mai 2014	Feldschiessen Stand Bülach von 18.00h – 20.00h
Sonntag, 01. Juni 2014	Feldschiessen Stand Bülach von 09.00h – 12.00h
Donnerstag, 12. + 19. Juni 2014	Fyraabigschiessen in Hochfelden von 16.00 – 21.00h
Freitag, 13. + 20. Juni 2014	Fyraabigschiessen in Hochfelden von 16.00 – 21.00h
Samstag, 14. Juni 2014	Gruppen-Meisterschaft Bezirks-Final in Wallisellen von 12.00h – 17.00h

Maischiessen Wasterkingen:

alle mit Auszeichnung

Resultate unserer Schützen

Zürcher Hans	94 Pkt.
Heusser René	90 „
Drittenbass Peter	90 „
Berger Guido	89 „
Müller Günter	82 „

Maischiessen Niederhasli:

alle mit Auszeichnung

Resultate unserer Schützen

Berger Guido	109 Pkt
Zürcher Hans	106 „
Maag Gottlieb	104 „
Peter Karl	102 „

Ein spontaner Aufruf von unserem Präsident Peter Drittenbass zur Teilnahme am Fluhschiessen Obermumpf. Am Sonntag, 27. April 2014 machte sich eine grosse Schar Bachenbülacher Schützen, teils mit Anhang, auf den Weg nach Obermumpf zum Fluhschiessen. An den Ort, wo unser Aktivschütze Stocker Peter wie er sagte, seine ersten Schüsse abgegeben hat. Nach dem Schiessen wurden wir zum Aperó in sein Elternhaus eingeladen. Die Schwestern von Peter erwarteten uns. An dieser Stelle möchte ich der Familie Stocker mit ihren Helferinnen im Namen des Schiessvereins recht herzlich Danke für die herzliche und freundliche Gastfreundschaft sagen. Es war ein schöner, gelungener Schiessanlass, welchen alle in bester Erinnerung behalten werden.

Schiessverein Bachenbülach

Männerriege Bachenbülach

Papiersammlung



Papiersammlung

Datum: Samstag, 28. Juni 2014

Zeit: ab 09.30 Uhr

Wir bitten Sie, das Papier gut gebündelt bis 09.30 Uhr an die Strasse zu stellen (Karton wird nicht mitgenommen!)

Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen schon jetzt im Voraus und verbleiben mit besten Turnergrüssen

Männerriege Bachenbülach

Sollte das Papier bei Ihnen nicht abgeholt worden sein, kontaktieren Sie bitte Tel. 079 207 22 35, damit es noch eingesammelt werden kann.

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Juli/August 2014

15. Juni 2014, 24.00 Uhr

Später eintreffende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Bitte schicken Sie ihre Beiträge an folgende Mailadresse:

mosaik@bachenbuelach.zh.ch

yellow tennis club bach en bü l a c h

Berichte zum Saisonstart 2014 im yellow tennis club bach en bü l a c h

U10 Turnier vom 19./20. April 2014

Am Osterwochenende trafen sich im yellow tennis club bach en bü l a c h 21 der besten Spielerinnen und Spieler der Schweiz mit Jahrgang 2004 und jünger. Das Turnier bildete den Start zu einer insgesamt acht Turniere umfassenden neuen Turnierserie, welche von April bis September in der ganzen Schweiz verteilt stattfindet. Während bei den Mädchen gleich sieben der Top 11 der Schweiz am Start waren, war das Aushängeschild bei den Knaben sicherlich der aus Genf angereiste Kilian Feldbausch (Jg. 2005), die aktuelle Nr. 1 der Schweiz in der Kategorie 10 und jünger. Entsprechend entwickelten sich einige hochstehende und vor allem auch spannende Partien für die zahlreich erschienenen Zuschauer.

Aus Sicht des yellow tennis club besonders erfreulich war der überraschende Finaleinzug von Leandra Guldemann (Jg. 2004). Leandra trainiert inzwischen seit zwei Jahren in Bach en bü l a c h unter Leitung von Emanuel Reitz und Petr Vobruba, beides Trainer der Tennisschule Jost Maag. Entsprechend gross war die Freude über ihren souveränen Finaleinzug. Dort musste sie sich dann Elena Grekul knapp in drei Sätzen geschlagen geben (6/2 5/7 7/6).

Bei den Knaben qualifizierten sich die Nummern eins und zwei der Setzliste ohne Satzverlust für den Final. Dort schenkten sie sich nichts und zeigten dem Publikum unter frenetischem Beifall teils spektakuläre Ballwechsel. Schlussendlich ging der Sieg ebenfalls in drei Sätzen mit 7/5 1/6 und 7/6 an Nicolas Kobelt (Jg. 2004).

Nächstes Juniorenturnier:

Syntax Cup: 06./07. Juli 2014, Anmeldung unter swisstennis.ch oder per E-Mail an e.reitz@yellowtennisclub.ch

Kids und Junioren Camps Frühling 2014

In der zweiten Frühlingferienwoche fanden im yellow tennis club bach en bü l a c h wie gewohnt die äusserst beliebten Kids und Junior Tennis Camps – unter der Leitung der Tennisschule

Jost Maag – statt. Über 40 Kinder hatten sich entweder über den Ferienpass, das Kids Camp oder das Junior Camp für ein passendes Tennis Camp angemeldet. Für Emanuel Reitz, den Junioren Verantwortlichen des Clubs und Haupttrainer der Tennisschule Jost Maag, besonders erfreulich ist die Tatsache, dass es gerade bei den jüngsten Teilnehmern wieder mehr Anmeldungen gab. Dies führt er nicht zuletzt auch darauf zurück, dass es diesen Frühling zum ersten Mal auch für die Kindergärtner aus Bach en bü l a c h möglich war, sich über den Ferienpass für eine Tenniswoche anzumelden. Obwohl das Wetter sich während der ganzen Woche nicht von seiner freundlichen Seite zeigte, war die Stimmung unter den Kindern und Jugendlichen super. Zu den Höhepunkten der Woche gehörte neben dem fast zweistündigen Waldlauf im strömenden Regen, natürlich die Siegerehrung und Preisverleihung am Freitag, an der alle Kinder ihre wohlverdienten Preise und Medaillen entgegen nehmen durften.



Nächste Campdaten:

Camp 2: 04. – 08. August 2014

Camp 3: 11. – 15. August 2014

Bitte um frühzeitige Anmeldung unter www.yellowtennisclub.ch

Junioren Interclub 2014

Wie jedes Jahr im Mai beginnen auch dieses Jahr wieder die gesamt-schweizerischen Junioren Interclub Gruppenspiele. Der yellow tennis club stellt dieses Jahr neun Mannschaften, die um Punkte und Siege für den Club kämpfen

werden. Damit ist er auch in der Saison 2014 mit Abstand die Nummer 1 in der Region Zürcher Unterland! Besonders stark besetzt ist die Kategorie der Knaben 12&U, wo nicht weniger als vier Teams an den Start gehen werden. Bis zu den Sommerferien spielen die Zweier- oder Dreier-Teams jeweils drei Gruppenspiele gegen andere Clubs aus der Region und versuchen sich dann als Gruppensieger für die Finalspiele ab August zu qualifizieren. An dieser Stelle wünschen wir allen Teams viel Erfolg und «HOPP YELLOW»!

erfolgreich gewesen: Während die Herren der Jungsenioren 2. Liga Mannschaft zwei souveräne 9:0 Siege feiern konnte, mussten die anderen beiden Teams – 2. Liga Aktive Herren und 3. Liga Jungsenioren Herren – in ihren Startspielen jeweils ebenso deutliche Niederlagen hinnehmen. Mit einem 7:2 Sieg konnten sich die 3. Liga Jungsenioren Herren aber bereits wieder etwas rehabilitieren und freuen sich nun auf den weiteren Verlauf der Saison.

Emanuel Reitz

Interclub 2014

Während die Junioren erst in die Interclub Saison starten werden, haben die Erwachsenen bereits Anfang Mai mit ihren Spielen begonnen. Die drei Teams sind dabei unterschiedlich

EVP Bachenbülach

Kontakt

Präsident:
Andreas Plath, Rennweg 6,
8184 Bachenbülach

Telefon: 044 860 92 02
E-Mail: andreas@plath.ch
Internet: www.evpbachenbuelach.ch



FDP Bachenbülach

Kontaktmöglichkeiten für politisch Interessierte

Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem Rahmen am **Stamm im Gasthaus zur Rose** am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif

und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also frei für weitere Aktivitäten. Oder besuchen Sie einmal unsere Homepage www.fdp-bachenbuelach.ch. Die «lauten Gedanken» eines verdienten Bachenbülachers werden auch Sie anregen.

FDP
Wir Liberalen.

Kontakt

Präsidentin: Marianne Seger
Postfach 123, 8184 Bachenbülach, 044 860 24 26, www.fdp-bachenbuelach.ch



SVP Bachenbülach

Stamm

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwochabend im Monat mit interessierten Einwohnern von Bachenbülach und mit Partei- und Behördenmitgliedern zum Infoaustausch am SVP-Stamm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf weiterhin viele angeregte Diskussionen.

Die nächsten Termine zum Vormerken:

**Mittwoch, 11. Juni 2014, um
19.00 Uhr im Restaurant Freihof in
Bachenbülach.**

Neuzuzüger in unsere Gemeinde sind bei uns herzlich willkommen.

Kontakt

Ueli Maag, Telefon Privat: 043 444 07 32, Telefon Geschäft: 043 444 07 30
E-Mail: ulrich.maag@dosteba.ch, www.svp-bachenbuelach.ch



Gemeindebibliothek Bachenbülach

Bücherflohmarkt

Sommer – Bücherflohmarkt in der Bibliothek Bachenbülach

Am Samstag, 21. Juni 2014 veranstalten wir von 09.30 – 12.00 Uhr wieder unseren alljährlichen Flohmarkt für Bücher. Bei schönem Wetter finden Sie unseren Stand gleich vor der Gemeindebibliothek. Bei Regenwetter (was ja möglich wäre) findet der Flohmarkt in der Bibliothek statt.

Der Erlös dieses Bücherverkaufs ist wieder für die Blindenbibliothek Zürich bestimmt. Falls Sie also noch gut erhaltene Bücher besitzen und diese bei uns in der Bibliothek abgeben möchten, nehmen wir diese gerne während den üblichen Öffnungszeiten entgegen.

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch am Flohmarkt und laden Sie herzlich zu Kaffee und Gipfeli ein.

Ausgewählte Neuerscheinungen

Sturmtöchter/Josephine Pennicott

Die Fotografin Elizabeth reist zum alten Herrenhaus ihres Grossvaters nach Mount Bellwood in den malerischen Blue Mountains. Schon bald holen sie verdrängte Ängste um ihre Familie ein. Endlich will sie das Rätsel um Rupert Patridge lösen. 1945 wurde der Künstler für den Mord an einer seiner Töchter hingerichtet. Doch Elizabeth glaubt, er ist

unschuldig. Wer war es wirklich? Seine grosse Muse Ginger? Oder die eigenartige Frau, die in einer Hütte am Rande des herrschaftlichen Anwesens wohnt und Puppen herstellt? Oder doch jemand aus der Familie? Ginger scheint der Schlüssel zu sein. Sie weiss, was damals passiert ist. Und sie verschweigt etwas. Langsam gelingt es Elizabeth, sich der schillernden alten Dame anzunähern. Und was sie erfährt, verändert ihr Leben für immer...

Die Strömung/Armin Günter

Die Militärdienstkameraden Hans Kolb und Bruno Marchel stellen einem Wels nach und finden im trüben Wasser die Leiche des vermissten Bauunternehmers Giuseppe Wander. Die Kantonspolizei Zürich, Peider Mon nun Kilian Rogenmoser, ermitteln im Umfeld des Gefundenen und stossen dort auf bitteren Hass und heftige Leidenschaften, welche in den Lebensgeschichten der Beteiligten wurzeln. Die Handlung spielt im Zürcher-Unterland, im Raum Eglisau – Tössegg – Pfungen.

Das Land am Feuerfluss/ Tamara Mc Kinley

Australien 1946. Die junge verwitwete Becky kehrt mit ihrem kleinen Sohn Danny zu ihrer Familie nach Morgan's Reach zurück. Ihr Mann ist im Krieg gefallen, doch seine Leiche wurde nie gefunden und der kleine Danny weigert sich zu glauben, dass sein Vater wirklich tot ist. Immer wieder unternimmt er Streifzüge ins Outback, um dort nach ihm zu suchen. Als Morgan's Reach eines Tages von einem verheerenden Buschfeuer bedroht wird, fürchten die Bewohner um ihr Leben – und Danny ist spurlos verschwunden....

Die chinesische Sängerin/ Jamie Ford

Seit dem Tag, an dem der leblose Körper seiner Mutter aus dem Haus getragen wurde, lebt William Eng im Waisenhaus. Als er im Kino die schöne Sängerin Willow Frost sieht, ist er überwältigt. Täuschend ähnlich sieht sie seiner Mutter. Entschlossen, den fernen Filmstar aufzuspüren, läuft er fort, schlägt sich auf den Strassen Seattles durch, sucht sie in Theatern und Lichtspielhäusern. Er muss Willow Frost finden. Er muss beweisen, dass sie seine Mutter ist und endlich erfahren, was damals passierte....

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Bibliotheksteam*

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock, Tel. 044 860 02 85

Öffnungszeiten

Dienstag:	15.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	18.00 – 20.00 Uhr
Freitag:	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag:	09.30 – 12.00 Uhr

Impressum

Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion Bachebüler Mosaik

Schulhausstrasse 1
8184 Bachenbülach
Telefon 044 864 34 83
mosaik@bachenbuelach.zh.ch
Fotos: Reini Riedener

Redaktionsschluss Beiträge:

jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:

jeweils am 10. des Vormonats

Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter www.bachenbuelach.ch. Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach
Schützenmattstrasse 18
8180 Bülach
Telefon 044 864 85 75
info@druckzentrum-buelach.ch
www.druckzentrum-buelach.ch



Stiftung Schloss Regensburg

Sommerfest Schloss Regensburg

Sommerfest Schloss Regensburg

14. Juni/15. Juni 2014

Alle Infos zum Fest auf www.sofest.ch

Festzeiten: **Samstag** 14.00 – 24.00 Uhr (Spielbetrieb bis 19 Uhr)
Sonntag 9.00 – 17.00 Uhr (Spielbetrieb ab 10 Uhr)



Samstag, 14. Juni

15.00 bis 17.30 Uhr **Surprise Programm** open stage

18.00 bis 23.30 Uhr **Bankers & Workers** cover songs ab 50th soul bis 2013 pop/rock

15.00 | 16.30 | 18.00 Uhr **Chasperlitheater**



Sonntag, 15. Juni

9.00 – 11.00 Uhr **Sonntagsbrunch** auf dem Schlossplatz

11.00 bis 12.00 Uhr **Bastien und Bastienne** Sing- und Puppenspiel von W.A. Mozart mit dem Kammerorchester Regensburg

13.30 bis 17.00 Uhr **Sand or Rose** unplugged rock & pop, mit eigenen Songs, Prince, Bon Jovi, Khaled, James Blunt und vieles mehr!

13.00 | 14.30 | 16.00 Uhr **Chasperlitheater**

Grosser Spielbetrieb mit Bull-Riding, Luftschiess, Ponyreiten, Karussell, Kindereisenbahn, Farbschleuder, vom Turm abseilen, Kletterwand, Windkabinen, Speckstein-Atelier, Aerotrim, Airbrush-Tattoos, diversen Geschicklichkeitsspielen und vielem mehr.

Einzeltickets und Tageskarten erhältlich. Infos und Preise auf www.sofest.ch

Restaurantbetrieb (grosses Festzelt) mit reichhaltigem Angebot: Grilladen, Salatbuffet, Risotto, Crêpes, etc.

Spezialität Samstagabend: Fischknusperli.

Grosse Tombola mit vielen attraktiven Preisen.

Signalisierte Parkplätze – Shuttlebus zum Schloss Regensburg (gratis). Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Schloss Regensburg Sommerfest



14. 15. Juni 2014

Livemusik

Verpflegung

Spielbetrieb

Grosse Tombola

Chasperlitheater

SOMMERFEST

Wann: 28. Juni
15:00 – 22:00 Uhr
Wo: KZU Bülach

Wir, 13 SchülerInnen, veranstalten eine Spendenaktion für ein bildungsförderndes Hilfsprojekt in **Guinea-Bissau**. Dazu organisieren wir ein Fest mit einem Sponsorenlauf und verschiedenen Unterhaltungsaktivitäten für Jung und Alt.

SHOW-ACTS
(Voice of Switzerland-Kandidaten etc.)

Acapella-Pol

Public Viewing

Haareflechten

Sponsorenlauf
(Start 15:00 Uhr)

Tombola

Gesponsert bei:

Rudolf Wassmer Hoch- und Tiefbau GmbH



Imhof Bösch-Aquila AG

Pro Winkel Rüti

Familien-Parcours

Ein Sonntag mit der Familie voller Spiel, Spass und Geselligkeit

Unter diesem Motto organisiert der Ortsverein Pro Winkel-Rüti auch dieses Jahr wieder einen

Familien-Parcours am 06. Juli 2014, ab 11.00 Uhr beim Schützenhaus in Winkel.

Alle Familien, Verwandten und Bekannten sind eingeladen, an diesem Anlass teilzunehmen. Auch Teilnehmer aus Bachenbülach sind herzlich eingeladen.

Nebst dem Postenlauf (Start zwischen 11.00 bis 13.00 Uhr, Unkostenbeitrag CHF 10.– pro Familie) bietet sich die Festbeiz mit köstlichen Esswaren und Getränken zum Verweilen an.

Geniessen Sie einen abwechslungsreichen Tag in gemütlicher Atmosphäre in der freien Natur!

Eine Anmeldung ist nicht nötig – kommen Sie einfach vorbei.

Weitere Informationen unter www.prowinkelrueti.ch.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.



Spital Bülach

Spital Bülach



Öffentliche Vortragsreihe

In guten Händen – so funktioniert der Ablauf im medizinischen Notfall

Bei allen medizinischen Notfällen im Zürcher Unterland kommt der Rettungsdienst des Spitals Bülach zum Einsatz. Auslöser bei über 50 Prozent der Fälle sind Herzkreislaufkrankungen, bei denen hoch qualifiziertes Personal und modernste Technik möglichst schnell zur Stelle sein müssen. Die Fachspezialisten des Rettungsdienstes sowie der Notfallstation zeigen anhand des Beispiels eines Herzinfarktes auf, wie heutzutage die reibungs- und lückenlose Versorgung eines Patienten vom Notfallort bis zur Behandlung auf der Notfallstation funktioniert.

Referenten: Dr. med. Christoph Schreen,
Leitender Arzt Notfall
Dr. med. Cornel Wick,
Oberarzt Notfall
Christian Rupp,
Leiter Rettungsdienst

Datum: Dienstag, 17. Juni 2014
Zeit: 19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Anmeldung:

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmelden können Sie sich unter Tel. 044 863 22 11 oder online unter www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächstes Datum

Montag, 07. April 2014
Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächste Daten

Samstag, 14./25. Juni 2014
Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr
Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach.

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Kontakt

Spital Bülach

Spitalstrasse 24,
8180 Bülach
Tel. 044 863 22 11
gebs@spitalbuelach.ch
www.spitalbuelach.ch,
www.geburtshilfe.ch

Berufsinformation FaGe und HF

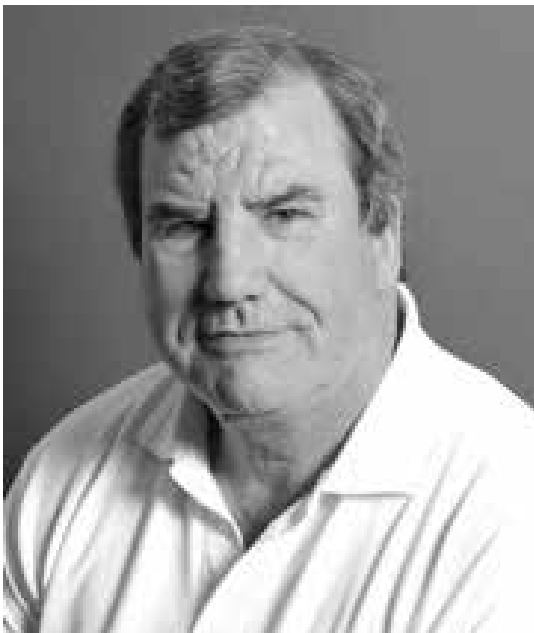
Wir informieren über die Berufe Fachfrau/ Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/ -mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

Nächstes Datum

Mittwoch, 01. April 2014
Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Réception Spital Bülach
Es ist keine Anmeldung notwendig.

yellow tennis club bachenbülach

Unsere Vereine und die Unterstützung durch die Gesellschaft



60 Sportverbände, 2'300 Sportvereine sowie 330'000 Sportlerinnen und Sportler leben die Eigenverantwortung für ihre persönliche Entwicklung. Unzählige Helferinnen und Helfer machen möglich, dass unsere Kinder und Jugendlichen, neben der häuslichen und schulischen Erziehung eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bekommen können. Der Sport als freiwillige Plattform ist für die menschliche Entwicklung von unschätzbarem Wert. Sich einbringen, sich unterzuordnen, Siege und Niederlage zu teilen oder im Einzelsport sich selber damit abgeben zu müssen, fördert die Persönlichkeitsentwicklung jedes Menschen sehr stark. Unter dieser Flagge ist auch **der Slogan «Tennis ist eine Lebensschule»** zu verstehen – man lernt zu gewinnen, aber auch zu verlieren. Sich die Disziplin anzueignen, den Willen zu stärken, mehr zu tun als der Gegner,

Emotionen steuern zu können, alles Elemente, die im späteren Leben sehr nützlich sein werden. Die Teilnehmerzahl an den Kursen des yellow tennis club im Ferienpass während den Schulferien, an den Kids- und den Junior-Camps zeigen deutlich auf, wie gross das Interesse am Tennissport nach wie vor ist oder wieder geworden ist, Stan Wawrinka und Belinda Bencic lassen grüssen, nicht nur Roger Federer.

Über 40 Kinder (!) nahmen zum Beispiel an den Kursen in der zweiten Frühlingsferienwoche teil. **Die Qualität der Kurse vom yellow tennis club, zusammen mit der Tennisschule Jost Maag**, machen deutlich, wie gesucht die Kurse sind, wo die eigene Verantwortung, der eigene Wille, und die Bereitschaft für seinen eigenen Erfolg etwas zu tun, gesucht sind.

Der yellow tennis club lädt Sie gerne zu einem Besuch auf der wunderschönen Anlage in der Winterhalde ein und schnuppern Sie dabei ein bisschen von der Luft, die erfolgreiche Laufbahnen möglich macht. Lösen Sie ein Schnupperabonnement (CHF 100.– pro Monat) mit dem Sie so viel Tennis spielen können, wie Sie wollen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.yellowtennisclub.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer nächsten Turniere, **z.B. 05./06. Juli 2014 – Swiss Tennis Syntax Junior Cup, mit Teilnehmern aus der ganzen Schweiz (!)** oder an einem anderen Tag.

Bis bald.

*Robert Steinmann – Präsident
yellow tennis club bachenbülach*

